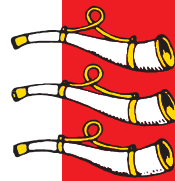


WEISSENHORNER STADTANZEIGER

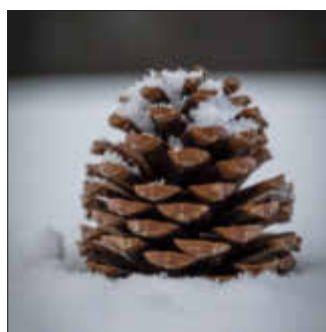


Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Weißenhorn mit den Stadtteilen Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen Hegelhofen, Oberhausen, Ober- / Unterreichenbach, Wallenhausen, Weißenhorn

Jahrgang 53

Freitag, den 13. Dezember 2024

Nummer 50



WINTERPANORAMA DES „OBEREN TORES“

FOTO: J. BRENZINGER

Öffnungszeiten Stadtverwaltung:

Montag - Freitag	8 - 12 Uhr
Montagnachmittag	15 - 17 Uhr
Donnerstagnachmittag	14 - 17.30 Uhr

Tel. Stadtverwaltung: 07309 - 84-0
Redaktionsschluss (E-Mail) Di 18 Uhr
stadtanzeiger@weissenhorn.de

Stadt Weißenhorn • Schlossplatz 1 • 89264 Weißenhorn

Öffnungszeiten der weiteren städtischen Einrichtungen finden Sie auf Seite 2.



Öffnungszeiten - Wichtige Rufnummern - Bereitschaftsdienste

Stadtverwaltung Weißenhorn, Schlossplatz 1

Telefon: 07309 84 - 0
E-Mail: info@weissenhorn.de
Internet: www.weissenhorn.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
Montagnachmittag 15:00 – 17:00 Uhr
Donnerstagnachmittag 14:00 – 17:30 Uhr
sowie gerne nach vorheriger Terminabsprache.
Online-Terminvereinbarung für das Bürgerbüro



Bauhof Tel.: 07309 412 69
Wasserwerk Tel.: 0170 33 28 67 7
Kläranlage Tel.: 07309 27 83

Kompostieranlage Tel.: 07309 84-0
Öffnungszeiten: Mo.: 16:00 Uhr – 18:00 Uhr
Mi.: 16:00 Uhr – 19:00 Uhr
Do.: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Fr.: 14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Sa.: 09:00 Uhr – 13:00 Uhr

Die Kompostieranlage hat dieses Jahr am **Samstag, den 14.12.2024** letztmals geöffnet.

Öffnungstage während der Winterzeit sind:

Samstag, 11. Januar 2025 von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Samstag, 08. Februar 2025 von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Samstag, 08. März 2025 von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Sollte es die Witterung zulassen, so bleibt die Kompostieranlage bereits ab 10.03.2025 geöffnet. Aktuelle Informationen hierzu werden im Stadtanzeiger sowie der Tagespresse zeitnah veröffentlicht.

Freibad Tel.: 07309 3176
Öffnungszeiten: geschlossen

Kleinschwimmhalle Tel.: 07309 3136
Öffnungszeiten: Vorüberg. geschlossen

Jugendhaus Tel.: 0174 6134722
Öffnungszeiten: Di., Mi.: 15:00 – 20:00 Uhr
Sa.: 16:30 – 20:30 Uhr
jede 2. Woche, gerade KW

Stadtbücherei Tel.: 07309 2923
Öffnungszeiten: Di., Do., Sa.: 09:00 – 12:00 Uhr
Di., Mi., Do.: 13:00 – 18:00 Uhr

Wertstoffhof Tel.: 07309 42315
Öffnungszeiten: Mittwoch: 16:00 – 19:00 Uhr
Freitag: 14:00 – 17:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 13:00 Uhr

Archäologisches Museum Tel.: 07309 84-780
Öffnungszeiten: 22.12.2024 14:00 – 16:00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Unter der deutschlandweit geltenden Telefonnummer 116 117 bzw. unter www.116117.de können sowohl der ärztliche als auch der zahnärztliche Notdienst außerhalb der Sprechzeiten und die Notdienstapotheken jederzeit abgefragt werden.

Bereitschaftspraxis Weißenhorn

Allgemeine ärztliche Bereitschaftspraxis in der Stiftungsklinik Weißenhorn, Günzburger Str. 41 – Tel. 116 117 (Vorwahlfrei)
Mo., Di., Do: 18.00 - 21.00 Uhr, Mi., Fr.: 16.00 - 21.00 Uhr

Sa., So., Feiertag: 09.00 - 21.00 Uhr. Jeweils ohne Voranmeldung, bitte Versicherungskarte mitbringen

Zahnärztlicher Notfalldienst

14. und 15. Dezember 2024

Dr. med. dent. Romana Krapf, Weißenhorn, Kaiser-Karl-Str. 22,
Tel.: 07309 6500

Notdienst in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr. In der übrigen Zeit besteht Behandlungsbereitschaft. Eine Abfrage der diensthabenden Zahnarztpraxen ist auch unter www.notdienst-zahn.de möglich.

Notdienst der Apotheken

Festnetz: 0800 0022833 (kostenlos)

Handy: 22 8 33 (kostenpflichtig, von jedem Handy ohne Vorwahl)

Internet: www.lak-bayern.notdienst-portal.de oder www.aponet.de

14. Dezember 2024

Apothek im Marktkauf, Senden, Berliner Str. 13, Tel.: 07307 952233

15. Dezember 2024

Bären-Apothek, Dietenheim, Brennerstr. 1, Tel.: 07347 9583620

St. Ulrich-Apothek, Weißenhorn, Reichenbacher Str. 3, Tel.: 07309 5200

Tierärztlicher Notdienst

Ulm/Neu-Ulm Tel.: (0700) 12 16 16 16 & Tierärztliche Kliniken

Wichtige Rufnummern

Feuer und Notruf	112
Überfall/Polizei	110
Notfallrettung / Krankentransporte	112
Polizeiinspektion Weißenhorn	96 55 - 0

Wasserversorgung

Städt. Wasserwerk Weißenhorn Tel.: 0170/3328677
(für Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Ober- und Unterreichenbach
Rauher-Berg-Gruppe Pfaffenhofen Tel.: 07302/5194
(für Oberhausen und Wallenhausen) Handy: 0160/5355216

Entwässerung

Kläranlage Weißenhorn u. Oberhausen Tel.: 07309/2783 (für Asch, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Ober- und Unterreichenbach, Oberhausen und Wallenhausen) / Abwasserzweckverband Mittleres Rothtal für OT Attenhofen Tel.: 07302/919551, Handy: 0160/5355228

Stromversorgung

VNEW, Verteilnetze Energie Weißenhorn GmbH & Co. KG, Tel.: 0 73 09/40 14 40, für Weißenhorn, Asch, Attenhofen, Biberach-zell, Bubenhausen, Grafertshofen, Hegelhofen, Oberhausen, Ober- und Unterreichenbach, Wallenhausen

LVN, LEW Verteilnetz GmbH Tel.: 0800/539 638-0, für Emershofen

Gasversorgung

Erdgas Schwaben 0800 / 1 82 83 84

Fernwärme Weißenhorn

Fernwärme Weißenhorn GmbH, Tel.: 07309 / 878 – 4000
Störung bei der Wärmeversorgung, Tel.: 0731 / 60000

Notar Weißenhorn

Notar Dr. Christoph Ziegler, Memminger Straße 23, 89264 Weißenhorn, Tel.: 0 73 09 / 30 74

Entsorgungs- und Wertstoffzentrum (EWW)

beim Müllkraftwerk Weißenhorn Tel.: 0 73 09 / 878-0

Öffnungszeiten für Privatanlieferer mit Fahrzeugen bis 7,5 Tonnen:

Montag bis Freitag: 08:00 - 12:00 + 13:00 - 17:00 Uhr
Samstags: 09:00 - 13:00 Uhr Das Anliefern und

Abladen muss bis spätestens zum Ende der jeweiligen Öffnungszeiten abgeschlossen sein. Gegebenenfalls ist die Entsorgung abzubereiten.

Ihr Ansprechpartner:

Frau M. Busse, Tel. 07309 / 84-101

Ihre Beiträge (zu beachten):

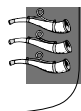
- Zur Veröffentlichung Ihrer Beiträge benötigen wir Ihre druckfähigen Artikel möglichst als Word-Datei gesendet an: stadtanzeiger@weissenhorn.de
- Beachten Sie bitte die Höchstzeichenzahl von 2000 Zeichen pro Artikel und, dass nur ein Bild pro Anzeige veröffentlicht wird.
- Jeder Artikel kann nur einmal veröffentlicht werden
- Bei Fotoeinsendungen benötigen wir die Angabe des Fotografen. Zudem müssen die abgebildeten Personen der Veröffentlichung zugestimmt haben. (Abfrage der Zustimmung erfolgt immer durch den Einsendenden) Ohne Angabe eines Fotografen wird der Einsender als solcher angegeben.
- Kostenpflichtige Anzeigen werden durch den Wittich-Verlag selbst bearbeitet. Beachten Sie bitte zukünftig, dass jegliche Flyer egal in welcher Größe zukünftig kostenpflichtig sind. Kostenlos können nur noch reine Texteingsendungen mit jeweils einem Bild veröffentlicht werden.

Wird einer oder mehrere der obigen Punkte nicht beachtet, kann dies zu einer Nichtveröffentlichung der Anzeige führen!

Der Redaktionsschluss ist jeweils dienstags um 18:00 Uhr (bitte beachten Sie den evtl. geänderten Redaktionsschluss bei anstehenden Feiertagen).

Stadtanzeiger online lesen unter:

www.weissenhorn.de

**Amtliche Bekanntmachungen****Redaktionsvorverlegung**

Der Einsendeschluss für die KW 51 ist bereits am **Montag, den 16.12.2024 um 18:00 Uhr.**

**Wichtige Information
Ihrer Stadtverwaltung****Silvester 2024 – Abbrennen von
Feuerwerk**

Die Stadtverwaltung möchte aus gegebenem Anlass alle Bürgerinnen und Bürger im Sinne eines gemeinsamen friedlichen und gelungenen Jahreswechsels über die sachgemäße Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen informieren.

Leider kommt es immer wieder vor, dass durch unsachgemäße Verwendung von Feuerwerkskörpern oder anderen pyrotechnischen Gegenständen an Silvester es zu Personen- oder Sachschäden kommt.

Daher bitte die Stadtverwaltung um Beachtung, dass das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie besonders brandempfindlichen Gebäuden

oder Anlagen verboten ist. Zu brandempfindlichen Gebäuden zählen vor allem Fachwerkhäuser.

In der Weißenhorner Altstadt betrifft dies insbesondere folgende markante Gebäude:

Stadtpfarrkirche, Heilig-Geist-Kirche und die Schranne

Auch in den engen Seitengassen der Altstadt können ausreichende Sicherheitsabstände nicht eingehalten werden.

Verstöße gegen das Abbrennverbot stellen zudem eine Ordnungswidrigkeit dar, die entsprechend geahndet werden kann.

Weiterhin ist lautes Feuerwerk auch für unsere Umwelt, Wildtiere und Haustiere eine Belastung und ein Stressfaktor.

Die Stadtverwaltung bittet beim Abbrennen von Feuerwerk im Sinne der Brandverhütung und im Sinne eines rücksichtsvollen Miteinanders um Beachtung und Berücksichtigung.

**Bekanntmachung der Sitzung Stadtrat
am 16.12.2024**

Am **Montag, 16. Dezember 2024** findet um **19:00 Uhr** im **Sitzungssaal, Schlossplatz 1, 89264 Weißenhorn**, eine Sitzung **des Stadtrates** statt.

Tagesordnung**Öffentliche Sitzung:**

1. Bekanntgaben
2. Fachbereich 1 - Modellprojekt Stufenweiße
3. Fachbereich 1 - Familienstützpunkt - Änderung Kooperationsvereinbarung
4. Fachbereich 1 - Freigemeinnützige Betreuungseinrichtungen - Rechtsaufsichtliche Genehmigung - Nachträgliche Zustimmung zu den Vereinbarungen bzw. dessen Änderung zum Betrieb der Einrichtung
5. Fachbereich 1 - Montessori Kinderhaus - Beendigung Betriebsvereinbarung zum 30.09.2024
6. Kulturbüro - Anpassung Marktsatzung
7. Bundestagswahl am 23.02.2025
Festlegung der Höhe des Erfrischungsgeldes für Wahlhelfer und der Entschädigung für Reservekräfte
8. Fachbereich 4, OGTS Nord Erweiterung
9. Fachbereich 4 – Sanierung und Erweiterung Museumsensemble – Entwurfsplanung zur musealen Gestaltung der Dauerausstellung
10. Fachbereich 4: Neubau Feuerwehrgerätehaus Weißenhorn – Einreichung Tektur – Projektänderungsantrag PÄ-015.A
11. Fachbereich 4: Neubau Feuerwehrgerätehaus Weißenhorn – öffentliche Erschließung
12. Änderung der Gemeindegrenzen zwischen der Stadt Weißenhorn und der Gemeinde Roggenburg;
Beschlussfassung Ablehnung

**Öffentliche Niederschrift
zur Sitzung Stadtrat am 18.11.2024**

Aus der Sitzung des Stadtrates vom 18.11.2024

**1.1. Bekanntgaben - Rücknahme der Klage gegen
eine Baugenehmigung**

Bürgermeister Dr. Fendt informierte die Mitglieder des Stadtrates über die Rücknahme der Klage bezüglich



einer Baugenehmigung. Die Stadt Weißenhorn hatte das Problem, dass der Fuß- und Radweg zur städtischen Realschule unterbrochen war. Inzwischen habe man sich mit dem Eigentümer geeinigt. Man habe jetzt einen gut zwei Meter breiten Streifen. Infolgedessen habe man nun die Klage zurückgezogen.

Stadtrat Kühle war zum Zeitpunkt der Bekanntgabe nicht im Sitzungssaal.

1.2. Bekanntgaben - Kommunale Wärmeplanung

Bürgermeister Dr. Fendt gab bekannt, dass für die Stadt Weißenhorn eine kommunale Wärmeplanung beantragt worden sei. Man habe nun einen Förderbescheid über 88.0000 Euro erhalten. Die Stadt Weißenhorn habe noch das Glück gehabt, die 90 % Förderung zu bekommen. Es sei fraglich, ob es in Zukunft noch Zuschüsse für so etwas gebe, wenn man jeden Tag in der Presse lesen könne, dass alles gekürzt werde. Die Verwaltung müsse jetzt schauen, dass sie das Maximale daraus mache.

Stadtrat Kühle war zum Zeitpunkt der Bekanntgabe nicht im Sitzungssaal.

1.3. Bekanntgaben - Anfrage Stadtrat Biberacher - Ausbaggerung der Biber mit Hauptgräben

Bürgermeister Dr. Fendt teilte zur Anfrage von Stadtrat Biberacher bezüglich der Ausbaggerung der Biber mit ihren Hauptgräben folgendes mit. Das Wasserwirtschaftsamt und die Untere Naturschutzbehörde sehen hier keinen Handlungsbedarf. Bürgermeister Dr. Fendt sagte, dass man hier unterschiedlicher Meinung sein könne, ob man hier Handlungsbedarf sehe. Seitens der Stadtverwaltung werde derzeit eine Karte für die städtischen Gewässer erstellt und geschaut, wo arbeiten notwendig seien und wo nicht. Bürgermeister Dr. Fendt informierte weiter, dass eines der größten Projekte im Landkreis Neu-Ulm der interkommunale Hochwasserschutz sei, den man nun angehe.

1.4. Bekanntgaben - Anfrage Stadtrat Biberacher - Weißenhorner Straße - ausgespülte und lockere Pflastersteine

Bürgermeister Dr. Fendt informierte, dass Stadtrat Biberacher mitgeteilt habe, dass in der Weißenhorner Straße in Biberachzell ausgespülte und lockere Pflastersteine vorhanden seien. Bürgermeister Dr. Fendt sagte, dass dies durch den städtischen Bauhof in Kalenderwoche 47 oder 48 behoben werde.

1.5. Bekanntgaben - Anfrage Stadtrat Biberacher - Schadensmelder - zusätzliche Rubrik „Sonstiges“

Bürgermeister Dr. Fendt nahm zur Anfrage von Stadtrat Biberacher Stellung. Stadtrat Biberacher teilte mit, dass verschiedene Bürgerinnen und Bürger an ihn herangetreten seien und nachgefragt hätten, ob es möglich sei, den auf Initiative von Stadtrat Biberacher eingeführten Schadensmelder auf der Homepage der Stadt Weißenhorn um die Auswahlrubrik „Sonstiges“ zu erweitern. Bürgermeister Dr. Fendt bestätigt, dass dies in der Kalenderwoche 44 geschehen sei.

1.6. Bekanntgaben - Anfrage Stadtrat Jüstel aus der Sitzung des Stadtrates vom 14.10.2024 - Überdachung der Fahrradabstellanlage und Müllimer in einer Sozialeinrichtung

Bürgermeister Dr. Fendt nahm Stellung zur Anfrage von Stadtrat Jüstel in der Stadtratssitzung vom 14.10.2024, ob die Fahrradsammelanlage und die Mülleimer einer Sozialeinrichtung im Schlesierweg überdacht werden könnten. Bürgermeister Dr. Fendt teilte mit, dass die Stadt Weißenhorn keine soziale Einrichtung im Schlesierweg hat.

1.7. Bekanntgaben - Anfrage Stadtrat Dr. Bischof aus der Sitzung des Stadtrates vom 16.09.2024 - Beleuchtung Verlängerung der Kammerlander Straße

Bürgermeister Dr. Fendt nahm Bezug auf eine Anfrage von Stadtrat Dr. Bischof in der Stadtratssitzung vom 16.09.2024. Stadtrat Dr. Bischof hatte darauf hingewiesen, dass die beiden Gassen am Pfarrgarten und am Gebäude des ehemaligen Standortes des Einkaufsmarktes Feneberg, sozusagen als Verlängerung der Kammerlander Straße, schlecht ausgeleuchtet sind. Bürgermeister Dr. Fendt teilt mit, dass am Ende der Gasse am Pfarrgarten/ Parkplatz des ehemaligen Supermarktes Feneberg eine defekte Straßenlaterne festgestellt wurde. Die Reparatur dieser Straßenlampe ist bereits erfolgt. Die Lampen am Mast des Parkplatzes werden beim nächsten Hubsteiger-einsatz begutachtet und die defekten Leuchtmittel ausgetauscht. Derzeit funktioniert nur eine der vier Lampen. Die Verlängerung der Kammerlander Straße wird durch die Außenbeleuchtung der drei Lampen am ehemaligen Feneberg-Gebäude beleuchtet. Diese seien alle intakt und würden über eine Zeitschaltuhr gesteuert und der Jahreszeit angepasst.

1.8. Bekanntgaben - Unkraut auf dem Friedhof

Bürgermeister DR. Fendt nahm Stellung zu einer Anfrage, ob man eine Ausnahmegenehmigung beantragen könne, um auf dem alten Friedhof gegen Unkraut spritzen zu können. Es sei ein Antrag gestellt worden. Dieser sei inzwischen abgelehnt worden. Dagegen sei seitens der Stadtverwaltung Widerspruch eingelegt worden. Bislang gebe es noch keinen neuen Sachstand.

2. Kalkulation der Abfallgebühren für das Jahr 2025

Sachverhalt:

Zum 01.01.2026 gehen die abfallwirtschaftlichen Aufgaben auf den AWB Neu-Ulm über. Das Haushaltsjahr 2025 ist somit das letzte Jahr, in dem die Stadt Weißenhorn abfallrechtlich zuständig ist.

Nach der letztmaligen Neufestsetzung der Abfallgebühren im Jahr 2023 ergeben sich für die Jahre 2023 bis 2025 positive Rechnungsergebnisse, die in der Fortschreibung des Unterabschnittes 7200 (Abfallbeseitigung) zu einem ebenfalls positiven Saldo führen (vgl. Anlage 2). Ein Ausgleich der Überschüsse an die Gebührenzahler ist aufgrund des Zuständigkeitswechsels im kommenden Haushaltsjahr über die Gebührensenkung erforderlich.



Ab dem 01.01.2025 werden die Abfallgebühren um 18,75 % gesenkt. Die 80-Liter-Restmülltonne, die in Weißenhorn am häufigsten genutzt wird, kostet dann beispielsweise 10,40 € statt 12,80 €.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt stellte den vorliegenden Sachverhalt vor. Es schloss sich keine Diskussion an.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Weißenhorn hat von der Kalkulation der Städtischen Abfallgebühren für das Jahr 2025 Kenntnis genommen und beschließt folgende

Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung der Stadt Weißenhorn vom 16.11.2024

Die Stadt Weißenhorn erlässt aufgrund des Art. 7 Abs. 2 und 5 des Gesetzes zur Vermeidung, Verwertung und sonstigen Entsorgung von Abfällen (Bayer. Abfallwirtschafts- und Altlastengesetz –BayAbfAltG– vom 09.08.1996, GVBl Seite 396) in Verbindung mit Artikel 1, 2 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung:

§ 1

§ 4 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

- 1) Die Gebühr für die Abfallentsorgung im Bring- und Holsystem beträgt bei 14-tägiger Abfuhr der Restmüllbehälter monatlich für
 1. eine Müll-Normtonne mit 60 Litern Volumen 7,80 €
 2. eine Müll-Normtonne mit 80 Litern Volumen 10,40 €
 3. eine Müll-Normtonne mit 120 Litern Volumen 15,60 €
 4. eine Müll-Normtonne mit 240 Litern Volumen 31,20 €
 5. ein Müll-Großbehälter mit 1.100 Litern Volumen 143,00 €
 6. ein Müll-Großbehälter mit 1.100 Litern Volumen bei wöchentlicher Entleerung 286,00 €
- 2) Die Gebühr für die Abfallentsorgung unter Verwendung von Restmüllsäcken (ca. 60 Liter) beträgt für jeden Sack 4,00 €, für spezielle Windsäcke beträgt die Gebühr 1,00 € pro Sack.

§ 2

Diese Satzung tritt zum 01.01.2025 in Kraft.

Weißenhorn, den 16.11.2024

Stadt Weißenhorn

Dr. Wolfgang Fendt

1. Bürgermeister

Abstimmungsergebnis: 22:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

3. Neue Satzung über die Benutzung des Friedhofs und der Bestattungseinrichtungen 2024

SR 137/2024

Sachverhalt:

Die aktuelle Friedhofssatzung wurde überarbeitet und auf den aktuellen Stand gebracht. Die neue Satzung ist der Anlage beigelegt. Diese wurde anhand der aktuell gültigen Mustersatzung und den örtlichen Gegebenheiten geändert.

Die Änderungen sind in Rot dargestellt. Die neue Satzung soll zum 01.01.2025 in Kraft treten.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt stellte den vorliegenden Sachverhalt vor. Er wies darauf hin, dass in der Anlage zur Sitzungsvorlage das Datum ergänzt werden müsse. Bei allen Satzungsregelungen müsse der 01.01.2025 ergänzt werden. Dies sei in der folgenden Sitzungsvorlage zugleich. Es folgt eine Diskussion.

Der folgende Wortlaut von Stadtrat Dr. Bischof wurde auf Antrag von Bürgermeister Dr. Fendt in das Protokoll aufgenommen. Stadtrat Dr. Bischof teilt mit, dass die Angelegenheit in der Fraktionssitzung der Freien Wähler/WÜW besprochen worden sei. Man sei übereingekommen, dem Beschlussvorschlag zuzustimmen. Er wolle aber einbringen, dass er, wenn man schon darüber spreche, kleine Änderungen vorzunehmen, eben vorschlagen würde, nicht nur Blindenhunde, sondern generell Assistenzhunde in der Satzung zuzulassen. Es gebe auch andere Menschen, die einen Hund brauchen. Die Fraktion der Freien Wähler/WÜW habe noch einen Punkt, über den man nachdenken sollte. Vor einigen Wochen habe man in der Zeitung ein Bild von einem Friedhof in der Nähe von Neu-Ulm gesehen. Dort gebe es eine Fläche in einem Gärtner- oder Steinmetzbetrieb, wo ausrangierte Grabsteine gelagert würden. Diese würden dort herumliegen und niemand würde sie brauchen. Hier stelle sich die Frage, ob es nicht eine enorme Verschwendung von Ressourcen sei, wenn für jedes Grab ein neuer Grabstein beschafft werden müsse. Diese würden aus der ganzen Welt importiert, um dann bearbeitet zu werden. Sie würden aufgestellt und nach 15 oder 20 Jahren wieder entfernt und irgendwo gelagert, weil sie niemand mehr brauche. Die Stadtverwaltung schreibe vor, dass ein Grabstein aufgestellt werden müsse und die Fraktion der Freien Wähler/WÜW möchte die Frage stellen, ob es nicht auch denkbar wäre, dass jemand sagt, er möchte keinen Grabstein auf seinem Grab haben, sondern ein ordentliches Kreuz, Holzkreuz oder ähnliches. Stadtrat Dr. Bischof stellt die Frage, ob es möglich wäre, dies zu lockern, so dass man auch aus ökonomischen und ökologischen Gründen jemandem, der auf einen Grabstein verzichten möchte, eine Alternative anbieten könnte, die die Umwelt weniger belastet und den finanziellen Aufwand reduziert. Er bittet, dies zu prüfen.

Stadtrat Schrodi teilte mit, dass ein Teil der Satzung auch die Regelung sei, dass, wenn man ein Grab abbauen müsse, hier das Denkmalamt entscheiden könne. Er habe festgestellt, dass man gerade in diesem Jahr so viele Gräber habe, bei denen man den Grabstein nicht abbauen dürfe. Diese müssten von der Stadt Weißenhorn übernommen werden. Hier müsse man sich etwas einfallen lassen. Dadurch würden weitere Kosten entstehen, die die Gebühren wieder in die Höhe treiben würden. Stadtrat Schrodi fragt nach, ob es möglich sei, die Grabsteine abzubauen und an anderer Stelle wieder aufzustellen. Diese seien nur erhaltenswert und man könne sagen, dass man mit den Steinen eine Fläche gestalten könne. So wie die Gräber jetzt seien, müssten sie gepflegt werden. Stadtrat Schrodi befürchtet, dass dies in den nächsten Jahren noch ausufern werde. Hier müsse man sich Gedanken machen und mit dem Denkmalamt sprechen, ob man die Steine an den einzelnen Stellen belassen müsse oder ob man sie gebündelt auf einer Fläche aufstellen könne.



Bürgermeister Dr. Fendt berichtete, dass kürzlich ein Landtagsabgeordneter in Bubenhausen war. Dieser habe gesagt, dass alle außerhalb Münchens den Denkmalschutz lockern oder sogar aufheben wollen. Vielleicht würde sich das Problem dann von selbst lösen.

Beschluss:

Die Satzung über die Benutzung des Friedhofs und der Bestattungseinrichtungen wird wie in der Anlage dargestellt beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 22:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

4. Benutzungssatzung für die Leichenhallen auf dem Alten Friedhof und in den Ortsteilen der Stadt Weißenhorn 2024

SR 135/2024

Sachverhalt:

In Bezug auf die Änderung des § 37 (Leichenhaus) im Entwurf der neuen Satzung über die Benutzung des Friedhofs und der Bestattungseinrichtungen 2024 wurde für die Leichenhallen auf dem Alten Friedhof und für die restlichen Leichenhallen auf den acht Ortsteilen eine gesonderte Benutzungssatzung erarbeitet.

Diese ist an die Benutzungssatzung der Aussegnungshalle auf dem Waldfriedhof angelehnt, die vom Stadtrat bereits im Jahr 2022 beschlossen wurde, und auf die örtlichen Gegebenheiten angepasst.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt stellte den vorliegenden Sachverhalt vor.

Er wies darauf hin, dass in der Anlage zur Sitzungsvorlage das Datum ergänzt werden müsse. Bei allen Satzungsregelungen müsse der 01.01.2025 ergänzt werden. Es schloss sich keine Diskussion an.

Beschluss:

Die Benutzungssatzung für die Leichenhallen auf dem Alten Friedhof und in den Ortsteilen der Stadt Weißenhorn wird wie in der Anlage dargestellt beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 22:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

5. Vergabe Beetpflege für das Jahr 2025

SR 151/2024

Diskussion:

Der Tagesordnungspunkt wurde in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung verschoben.

6. Vergabe der Sportplatzpflege und Mäharbeiten für das Jahr 2025 und 2026

SR 152/2024

Diskussion:

Der Tagesordnungspunkt wurde in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung verschoben.

7. Bebauungsplan „E 12 - Feldtörle“ Weißenhorn; Abwägungsbeschluss Vorentwurf; Billigungs- und Auslegungsbeschluss Entwurf

SR 144/2024

Sachverhalt:

Mit Beschluss vom 18.03.2024 hat der Stadtrat den Vorentwurf zum Bebauungsplan „E 12 - Feldtörle“ gebilligt und die Verwaltung mit der frühzeitigen Beteiligung nach §§ 3 I und 4 I Baugesetzbuch (BauGB) beauftragt.

Zur Historie und den Gründen des Bauleitplanverfahrens wird auf die ausführliche Darstellung in der Sitzungsvorlage vom 18.03.2024 verwiesen.

Der Vorentwurf zum Bebauungsplan „E 12 - Feldtörle“ hat gemäß § 3 I BauGB im Zeitraum vom 15.04.2024 bis 24.05.2024 öffentlich ausgelegen. Im selben Zeitraum wurden gemäß § 4 I BauGB die Träger öffentlicher Belange (TÖB) und Nachbargemeinden zum Entwurf beteiligt.

Das Hochwasserereignis in 2024 wurde zum Anlass genommen, die Entwässerung bzw. die Hochwasserbetrachtungen für das Plangebiet und die Umgebung zu überarbeiten. Die Ergebnisse wurden in den vorliegenden Entwurf bereits eingearbeitet. U. a. hat dies zu einer Vergrößerung des vorhandenen Regenrückhaltebeckens sowie dessen Übernahme in das Plangebiet geführt.

Weiter wurde der Aufforderung der unteren Naturschutzbehörde gefolgt und die vorhandenen, ca. 6 Jahre alten, artenschutzfachlichen Gutachten auf Plausibilität überprüft und aktualisiert.

Gleiches gilt für das Schallschutzgutachten, welches an das geänderte Plangebiet (insbesondere das nun parallel zur Adolf-Wolf-Straße verlaufende vergrößerte Regenrückhaltebecken) angepasst wurde.

Konkretisiert wurden schließlich noch die Ausgleichs- bzw. Aufforstungsflächen in Absprache mit den beteiligten Fachämtern.

Von den beteiligten TÖB und Nachbargemeinden haben nicht geantwortet:

- Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Günzburg
- Amt für ländliche Entwicklung Schwaben
- Bayer. Landesamt für Denkmalpflege
- Bayerischer Landesverein für Heimatpflege e.V.
- Breitbandnetze miecom
- Bund Naturschutz in Bayern e.V. Kreisgruppe Neu-Ulm
- Deutsche Telekom AG-T-Com Technische Niederlassung Süd
- FWW - Fernwärme Weißenhorn GmbH
- Freiwillige Feuerwehr Neu-Ulm
- Kreishandwerkerschaft Neu-Ulm
- Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V.
- Regionalverband Donau-Ilter
- Stadt Weißenhorn Planen und Bauen
- Verteilnetze Energie Weißenhorn GmbH & Co. KG
- Gemeinde Senden
- Stadt Vöhringen
- Markt Buch
- Gemeinde Bellenberg

Die Stadt Weißenhorn geht davon aus, dass deren Belange nicht berührt werden bzw. bereits berücksichtigt wurden.

Stellungnahmen ohne Bedenken oder Anregungen haben abgegeben:

- Bayernets GmbH vom 12.04.2024
- Bistum Augsburg vom 17.04.2024
- Bundeswehr Deutschland vom 17.04.2024
- Handwerkskammer für Schwaben vom 19.04.2024

- LEW Verteilnetz GmbH vom 02.05.2024
- Staatliches Bauamt Krumbach vom 06.05.2024
- terranets bw GmbH vom 12.04.2024
- Markt Pfaffenhofen an der Roth vom 17.04.2024
- Gemeinde Roggenburg vom 30.04.2024
- Stadt Illertissen vom 07.05.2024

Bedenken und Anregungen haben vorgebracht:

- Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten vom 08.05.2024
- Bayer. Bauernverband Günzburg vom 08.05.2024
- Industrie- und Handelskammer für Augsburg und Schwaben vom 17.05.2024
- Landratsamt Neu-Ulm vom 27.05.2024
- M-Net Telekommunikation GmbH vom 16.04.2024
- Regierung von Schwaben vom 08.05.2024
- Schwaben netz GmbH vom 14.05.2024
- Vodafone GmbH / Vodafone Deutschland GmbH vom 21.05.2024
- Wasserwirtschaftsamt Donauwörth vom 27.05.2024
- Kreisbrandinspektion Neu-Ulm vom 26.04.2024

In der Anlage 1 zur Sitzungsvorlage sind die Inhalte der abwägungsrelevanten Stellungnahmen mit den dazugehörigen Abwägungsvorschlägen dargestellt.

Von Seiten der Bürger wurden keine Bedenken oder Anregungen vorgebracht.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt teilte mit, dass der Bebauungsplan nach dem Flächennutzungsplan behandelt werden soll. Nach Einholung der Zustimmung des Stadtrates zum Tausch der Tagesordnungspunkte wurde abweichend von der Tagesordnung zuerst der Flächennutzungsplan und anschließend der Bebauungsplan „E 12 - Feldtörle“ behandelt. Es schloss sich keine Diskussion an.

Beschluss 1:

Der Bebauungsplan wird entsprechend der Würdigung geändert.

Abstimmungsergebnis 1: 17:5

Der Beschluss wurde mit 17 Stimmen angenommen.

Beschluss 2:**1. Abwägungsbeschluss Vorentwurf**

Den eingegangenen Stellungnahmen wird nach Abwägung, wie in den Erläuterungen in der Anlage 1 der Sitzungsvorlage dargestellt, entsprochen, teilweise entsprochen bzw. nicht entsprochen oder die Hinweise werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis 2: 17:5

Der Beschluss wurde mit 17 Stimmen angenommen.

Beschluss 3:**2. Billigungsbeschluss Entwurf**

Der Entwurf des Bebauungsplans „E 12 - Feldtörle“ mit Planzeichnung, schriftlichem Teil, Begründung und Umweltbericht, jeweils mit Stand vom 18.11.2024, ausgearbeitet vom Büro Steinbacher Consult, wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis 3: 17:5

Der Beschluss wurde mit 17 Stimmen angenommen.

Beschluss 4:**3. Auslegungsbeschluss Entwurf**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 II Baugesetzbuch (BauGB) sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden nach § 4 II BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis 4: 22:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

8. 8. Änderung des Flächennutzungsplans („E 12 - Feldtörle“);**Abwägungsbeschluss Vorentwurf;****Billigungs- und Auslegungsbeschluss Entwurf****SR 145/2024****Sachverhalt:**

Hinsichtlich des Sachberichts wird auf die Ausführungen im Sachbericht zur Sitzungsvorlage

Bebauungsplan „E 12 - Feldtörle“ Weißenhorn;**Abwägungsbeschluss Vorentwurf;****Billigungs- und Auslegungsbeschluss Entwurf**

verwiesen. Beide Verfahren werden im Parallelverfahren nach § 8 III BauGB durchgeführt.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt teilte mit, dass der Flächennutzungsplan vor dem Bebauungsplan behandelt werden soll. Nach Einholung der Zustimmung des Stadtrates zum Tausch der Tagesordnungspunkte wurde abweichend von der Tagesordnung zuerst der Flächennutzungsplan und anschließend der Bebauungsplan „E 12 - Feldtörle“ behandelt. Daran schloss sich eine Diskussion an.

Der folgende Wortbeitrag wurde auf Antrag von Stadtrat Fliegel in das Protokoll aufgenommen. Stadtrat Fliegel bat Bürgermeister Dr. Fendt, die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange - hier des Landratsamtes Neu-Ulm Bauleitplanung, Straßenrecht und Bodenrichtwerte vom 27.05.2024 zu verlesen, damit auch die Weißenhorner Bürgerinnen und Bürger informiert sind.

Bürgermeister Dr. Fendt verliest die Abwägungstabelle zum Flächennutzungsplan:

Seite 5 Ziffer 19 Landratsamt Neu-Ulm I.) Immissionsschutz
In den textlichen Festsetzungen vom 18.03.2024 des oben genannten Bebauungsplans ist die Emissionsfläche G11 genannt. Aus der Planzeichnung kann diese Fläche nicht nachvollzogen werden. Es wird aus immissionsschutzfachlicher Sicht eine Anpassung dieser Diskrepanz gefordert.

Unter E) Textliche Festsetzungen 8. Immissionsschutz wird folgende Anforderung genannt:

„Mit dem Bauantrag ist ein qualifiziertes Sachverständigen-gutachten zum Nachweis der Einhaltung der Festsetzungen gemäß § 8 der schalltechnischen Festsetzungen vorzulegen.“

Es ist nicht nachvollziehbar worauf sich mit „§8 der schalltechnischen Festsetzungen“ bezogen wird. Aus Sicht der unteren Immissionsschutzbehörde könnte der Bezug auf E) Textliche Festsetzungen 8. Immissionsschutz gemeint sein. Es wird um Klarstellung dieser Textpassage gebeten. Die untere Immissionsschutzbehörde bittet um erneute Beteiligung bei oben genanntem Bebauungsplan. Herr Meyer, Leiter des Fachbereichs Planen und Bauen, teilt mit, dass aufgrund dieser Stellungnahme die Schallschutzgutachten aufgrund der neuen Fläche weiterbearbeitet und angepasst wurden.

Das Regenrückhaltebecken habe sich in Größe und Lage verändert. Dadurch hätten sich auch die Schallquellen verschoben. Er verliest die Abwägungstabelle zum Flächennutzungsplan.

Seite 8, IV.) Sonstiges, Würdigung, I.) Immissionsschutz:

Das Schallschutzgutachten wird im Zuge der Entwurfsplanung entsprechend den neuen Gegebenheiten

angepasst und in den Unterlagen des Bebauungsplanes übernommen. Die Planzeichnung bzw. die Begründung und Satzung wird nachvollziehbar angepasst. Die G11 Fläche wird in der Planzeichnung zusammenhängend mit der Begründung benannt. Die Verweise im Schallschutzgutachten und im Bebauungsplan werden so eingearbeitet, dass es nachvollziehbar ist.

Herr Meyer sagte, generell müsse man dazu sagen, dass man bisher nur die frühzeitige Beteiligung gemacht habe. Das sei der sogenannte Vorentwurf. Hier seien viele Dinge noch nicht enthalten. Es habe noch keinen Umweltbericht gegeben, bestimmte Ausgleichsflächen seien noch nicht festgelegt worden. Das sei alles im Zuge der Überarbeitung des Vorentwurfs des Entwurfs nachgereicht und präzisiert worden. Die Stellungnahmen hier seien noch aus der Vorentwurfsfassung, in der verschiedene Dinge noch nicht konkretisiert waren. Dies als Hintergrund.

Bürgermeister Dr. Fendt verliest Seite 6, II.) Naturschutz und Landschaftspflege, Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung:

- Das geplante Bauvorhaben stellt einen Eingriff in den Naturhaushalt und das Landschaftsbild dar. Für das weitere Verfahren ist die Eingriffsregelung des § 1a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 18 Abs. 1 BNatSchG heranzuziehen und eine vollständige Eingriffs-Ausgleichs- Bilanzierung des Eingriffs zu ergänzen.
- Für die Rodung der Waldfläche ist ein naturschutzrechtlicher Ausgleich zu erbringen. Eine entsprechende Ausgleichsfläche wurde bisher noch nicht vorgelegt und ist zeitnah festzulegen.
- Auf den Leitfaden „Bauen im Einklang mit Natur und Landschaft – Eingriffsregelung in der Bauleitplanung“ (Fassung vom Dezember 2021) des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr (StMB) wird verwiesen.

Herr Meyer wies darauf hin, dass die Verwaltung bzw. das beauftragte Büro genau dies getan haben. Er verliest die Abwägung auf Seite 8, II.) Naturschutz und Landschaftspflege, Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung:

Eine vollständige Eingriffs-Ausgleichs-Bilanzierung des Eingriffs wird in den Planunterlagen ergänzt. Es erfolgt eine naturschutzfachliche Ausgleichsbilanzierung sowie ein 1:1 Ausgleich der gerodeten Waldflächen. Die Ausgleichsflächen (Fl. Nr. 149 Gemarkung Biberach, Fl. Nr. 206 Gemarkung Grafertshofen, Fl. Nr. 800 Gemarkung Bubenhausen) werden entsprechend verortet und flurstücksscharf im Rahmen des Bebauungsplanes dargestellt. Der Verweis auf den Leitfaden „Bauen im Einklang mit Natur und Landschaft – Eingriffsregelung in der Bauleitplanung“ (Fassung vom Dezember 2021) des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr (StMB) ergeht zur Kenntnis.

Bürgermeister Dr. Fendt verliest Seite 6, II.) Naturschutz und Landschaftspflege, Artenschutz:

- Es muss nachvollziehbar aufgezeigt werden, dass Verbotstatbestände nach § 44 Abs. 1 i. V. m. § 44 Abs. 5 BNatSchG ausgeschlossen werden können.
- Die Kartierungen zum „Fachbeitrag Artenschutz“ stammen größtenteils aus dem Jahr 2018 und sind somit älter als 5 Jahre. Es ist daher erforderlich, dass eine Plausibilitätsprüfung durchgeführt wird und die Aktualität der erhobenen Daten und Bewertungen geprüft wird. Bestehen Bedenken hinsichtlich der Plausibilität sind erneute Kartierungen notwendig.

- Am westlichen Rand des Plangebietes, ist östlich des Waldweges, einschließlich der Biotop-bäume, ein Korridor von mind. 25 m Breite zu erhalten. In diesem Bereich wurde eine sehr hohe Fledermausaktivität nachgewiesen (siehe Abbildung 11 des Umweltberichts).

Herr Meyer teilte mit, dass man sich zunächst intern mit den beiden Büros beraten habe. Er verliest die Abwägung auf Seite 8, II.) Naturschutz und Landschaftspflege, Artenschutz:

Ein nachvollziehbarer Ausschluss der Verbotsbestände nach § 44 Abs. 1 i. V. m. § 44 Abs. 5 BNatSchG wird in den Unterlagen ergänzt.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Kartierungen für den „Fachbeitrag Artenschutz“ aus dem Jahr 2018 mehr als 5 Jahre zurückliegen. Aus diesem Grund wurde eine umfangreiche Plausibilitätsprüfung durchgeführt, um eine dem aktuellen Bestand entsprechende Kartierung zu gewährleisten. Das Gutachten wird in die Unterlagen zum Bebauungsplan aufgenommen und entsprechende Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen sowie CEF-Maßnahmen angepasst bzw. ergänzt.

Im Westen wird südlich des Regenrückhaltebeckens ein Korridor von 10 m Grünfläche sowie 10 m Waldfläche freigehalten. Dies wurde entsprechend den Ergebnissen der Kartierungen, der Gutachten sowie in Abstimmung mit dem Biologen so getroffen. Darüber hinaus wird ein großzügiger Abstand der Baugrenzen von 10 m zu den Flächen für Wald festgesetzt. Damit soll dieser Bereich von Bebauung freigehalten werden. Gemäß der artenschutzrechtlichen Prüfung von Utzel R. (2024) Abb. 7 sind die Waldränder im Südwesten und Nordosten von Bebauung freizuhalten. Diese Vorgabe wird mit der vorliegenden Planung eingehalten.

Nach weiterer Diskussion teilte Bürgermeister Dr. Fendt mit, dass in der artenschutzrechtlichen Prüfung vom 20.08.2024 auf Seite 10 die Maßnahmen zur Vermeidung aufgeführt sind:

Folgende Vorkehrungen zur Vermeidung werden vorgesehen, um Gefährdungen der nach den hier einschlägigen Regelungen geschützten Tier- und Pflanzenarten zu vermeiden oder zu vermindern.

Die Diskussion wurde fortgesetzt.

Der folgende Wortbeitrag wurde auf Antrag von Stadträtin Kuderna-Demuth in das Protokoll aufgenommen. Stadträtin Kuderna-Demuth teilte mit, dass die umfangreichen Abwägungen, die vorgenommen worden seien, natürlich hinzunehmen sind. Trotzdem könne man hier unterschiedlicher Meinung sein. Für die ÖDP-Fraktion sei der Schutz der Lebensgrundlagen wichtig, dazu gehöre z.B. die Artenvielfalt, aber auch die Versiegelung bzw. der Ort und die Lage des Gewerbegebietes. Die ÖDP-Fraktion hätte ein Gewerbegebiet in Autobahnnähe bevorzugt, auf der Höhe, wo es nicht so viel Feuchtigkeit/Wasser gebe wie in einer Tal Aue mit Waldbestand. Der Waldbestand, selbst wenn er 1:1 ersetzt würde, würde frühestens in 25 Jahren die Leistung an CO₂, Filterung, Kühlung und Wasserverdunstung erbringen wie der jetzige Wald. Dabei gehe es gar nicht um den wirtschaftlichen Wert dieses Waldes. Es gehe einfach darum, dass es sehr lange dauern würde, bis er ersetzt sei. Wenn Stadträtin Kuderna-Demuth sehe, wie langsam man mit den Ausgleichsflächen vorankomme, sei man weit in den 2050er Jahren, bis die neu gepflanzten Aufforstungen wieder die Leistung des jetzigen



Waldes erbringen. Was die Biodiversität angehe, sehe sie, dass hier große Anstrengungen unternommen würden. Sie sei aber der Meinung, und man habe sich fachlich beraten lassen, dass die vorhandenen Grünstreifen viel zu schmal seien, um den Arten eine wirkliche Überlebenschance zu geben. Er schütze die Bürgerinnen und Bürger vor Einblicken in das Gewerbegebiet, aber angesichts der Arten sei Stadträtin Kuderna-Demuth hier nicht zufrieden. Daher komme die ÖDP-Fraktion in der Abwägung zu einem negativen Ergebnis.

Der folgende Wortbeitrag wurde auf Antrag von Stadtrat Fliegel in das Protokoll aufgenommen.

Er weist darauf hin, dass er bereits mehrfach zu diesem Thema Stellung genommen habe. Stadtrat Fliegel wollte dies heute nicht tun, aber es zeige sich wieder einmal, dass das Thema Naturschutz und Ökologie nicht ernst genommen werde. In den Gutachten lese man immer wieder, dass der Wald funktionsplan Donau-Iller das Planungsgebiet als Wald mit besonderer Bedeutung als Lebensraum und insbesondere für den regionalen Klimaschutz darstelle. Dies wird in den vorliegenden Unterlagen nirgends erwähnt. Die erstellten Gutachten bescheinigen, dass sich hier über Jahrzehnte ein Lebensraum entwickeln konnte, in dem sich zum Teil streng geschützte Tiere angesiedelt haben. Man ignoriere, dass hier Lebensraum zerstört werde, der unwiederbringlich verloren gehe. Dies alles scheint kein Grund zu sein, diesen schützenswerten Lebensraum der Entwicklung eines Gewerbegebietes zu opfern. Laut Gutachten kommen in diesem Lebensraum 27 Vogelarten vor. Davon sei hier nirgends die Rede. Auch sieben Fledermausarten hätten hier ihre Nist- und Fortpflanzungsstätten, zwei davon streng geschützt. Die meisten Lebensräume der nachgewiesenen Fledermausarten befänden sich in den Teilflächen eins und zwei. Stadtrat Fliegel bat darum, diese Flächen mit einzublenden. Stadtrat Fliegel sagte, dass laut Landratsamt Neu-Ulm ein Waldstreifen von mindestens 25 m Breite erhalten bleiben müsse. Dies betreffe den westlichen und den nördlichen Teil. In der Teilfläche eins bleibe nach dieser Planung ein 10 m breiter Waldstreifen erhalten. In der Teilfläche zwei sei überhaupt kein Baumbestand mehr vorhanden, sondern nur noch das Regenrückhaltebecken gebaut und ein Grünstreifen verbleibe. Das bedeute, dass dieser alte Baumbestand komplett gerodet werde. Damit sei der gesamte Lebensraum, insbesondere für Fledermäuse, verschwunden. Er frage sich, wo sich hier noch irgendein Tier aufhalten könne. Bei 10 Meter Wald seien die alten Bäume weg. Das Einzige, was übrigbleibe, seien ein paar Fichten. Aus der Planung sei das alles nicht ersichtlich.

Bürgermeister Dr. Fendt antwortete, wenn es Tiere der Roten Liste gebe und man diese nicht schützen könne, dann sei der Bebauungsplan nicht möglich. Wenn eine Abwägung möglich sei, dann müsse man sich fragen, ob man in der heutigen Zeit noch Gewerbe haben wolle oder ob man alles zurückbauen wolle. Man wolle Kindergärten, man wolle Hochwasserschutz realisieren, irgendwo müssten die Einnahmen dafür herkommen, um letztendlich die Maßnahmen auch zu finanzieren. Wenn man nicht immer nur Schulden machen wolle, dann müsse man schauen, wie man mit seinen Einnahmen und Ausgaben umgehe. Das mit dem Wald, wenn man auf den Ordner vom Flächennutzungsplan zum Forstwirtschaftsamt schaue, hier stehe eindeutig: Waldrechtlich korrekt wird hier durch die Flächennutzungsplanänderung auf der Flurnummer 1033/0 Gemarkung Weißenhorn in Anspruch genommene Fläche

als Wald dargestellt, auch die darauf liegende Waldfunktion lokaler Klimaschutz sei richtig benannt. Bürgermeister Dr. Fendt sagte, dass es nicht korrekt sei, dass man die von Stadtrat Fliegel angesprochenen Punkte nicht erkannt habe. Dies bestätige, dass ein Ausgleich geschaffen werden müsse. Deshalb stehe hier, dass die Rodung nur genehmigt werde, wenn eine gleich große Ersatzpflanzung ausgeglichen werde. Bürgermeister Dr. Fendt sagte, dass man leider keine Grundstücke an der Autobahn habe.

Stadtrat Fliegel sagte, es gehe darum, dass sich dort seit 70 oder 80 Jahren genau diese Tiere angesiedelt hätten. Diese könne man nicht umsiedeln. Was wolle man hier für eine Ausgleichsfläche schaffen, die bis zu 50 Jahre brauche, bis der Wald wieder nachgewachsen sei. Hier werde Lebensraum zerstört.

Bürgermeister Dr. Fendt antwortete, dass er deshalb die Passage vorgelesen habe, was als Ausgleich gefordert werde. Bürgermeister Dr. Fendt ließ sodann über die Beschlussvorschläge abstimmen.

Beschluss 1:

Der Flächennutzungsplan wird entsprechend der Würdigung geändert.

Abstimmungsergebnis 1: 17:5

Der Beschluss wurde mit 17 Stimmen angenommen.

Beschluss 2:

1. Abwägungsbeschluss Vorentwurf

Den eingegangenen Stellungnahmen wird nach Abwägung, wie in den Erläuterungen in der Anlage 1 der Sitzungsvorlage dargestellt, entsprochen, teilweise entsprochen bzw. nicht entsprochen oder die Hinweise werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis 2: 17:5

Der Beschluss wurde mit 17 Stimmen angenommen.

Beschluss 3:

2. Billigungsbeschluss Entwurf

Der Entwurf zur 8. Änderung des Flächennutzungsplans mit Planzeichnung, schriftlichem Teil, Begründung und Umweltbericht, jeweils mit Stand vom 18.11.2024, ausgearbeitet vom Büro Steinbacher Consult, wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis 3: 17:5

Der Beschluss wurde mit 17 Stimmen angenommen.

Beschluss 4:

3. Auslegungsbeschluss Entwurf

Die Verwaltung wird beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 II Baugesetzbuch (BauGB) sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden nach § 4 II BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis 4: 22:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

9. Fachbereich 4: Sanierung und Neukonzeptionierung Museumsensemble Weißenhorn - Einblick in unser aktuelles Projekt

SR 149/2024

Sachverhalt:

Die Baustelle rund um das Obere Tor hat mit dem Spatenstich am 7. Juni 2024 begonnen!



Es ist uns ein Anliegen, alle Weißenhorner Bürgerinnen und Bürger an diesem Projekt teilhaben zu lassen. Aufgrund der schwierigen Zugänglichkeit haben wir Ihnen einen Einblick mit einem 360 ° Rundgang und einem Rundflug in die Räumlichkeiten geschaffen und freuen uns, damit das Gebäudeensemble wieder für Sie zu öffnen.

Nach intensiver Planungszeit ist uns im Herzen unserer Stadt die einzigartige Möglichkeit gegeben, ein signifikantes Projekt zu verwirklichen. Unsere historische Altstadt wird geprägt durch das Gebäudeensemble mit dem Woll-/Waaghaus, der Kray und dem Oberen Tor.

An diesem zentralen Ort können wir künftig ein breites Erleben einer wertigen Dauerausstellung und abwechslungsreichen Sonderausstellungen unseres Museums, verbunden mit einem engen Kontakt zu Kunst und Kultur erleben. Wir sind Gastgeber für alle. Die vorliegende Planung für unsere Kultureinrichtung der drei Säulen „Museum – Kinderpädagogik – Kunstakademie“ ist das Fundament für eine Entwicklung, welche aus dem historischen Stadtensemble um das Obere Tor, welches über Jahrhunderte den Zugang zu unserer schönen Stadt bildet, nun ein Tor als Brücke in die Zukunft schlägt. Wir unterstreichen und betonen nicht nur einen wertvollen historischen und identitätsstiftenden Ort durch die Sanierung des Gebäudeensembles und der Neugestaltung unseres Museumsbereichs, sondern gehen weit darüber hinaus. Wir erschaffen ein grundlegend neues Museum, einen Ort für Bildung, Kreativität und Neugier, ein Tor zu Neuem, ein Zentrum für Kunst- und Kulturinteressierte, einen Ort für kreatives Schaffen und für Lernbegierige, kurzum einen Treffpunkt über Generationen hinweg.

Ermöglicht wurde dies durch die Aufnahme in das Förderprogramm „Innen statt Außen“ der Städtebauförderung im Jahr 2018. In der Folgezeit wurde eine Förderkulisse von 8 Fördergebern aufgebaut und abgestimmt. Insgesamt wurden für unser Vorhaben Mittel von 10 Millionen Euro reserviert. Nachdem das Museum mit seiner letzten Ausstellung im Jahr 2019 aufgrund eingeschränkter Tragfähigkeit geschlossen wurde, war eine Ertüchtigung des Gebäudekomplexes mit Woll- und Waaghaus, Oberem Tor und der Kray unumgänglich und die Aufnahme in das Förderprogramm ein Glücksfall. Allein die statische Ertüchtigung der drei Gebäude umfasst 9 Mio. € und stellt damit die Durchfahrt durch das Obere Tor in unsere Altstadt auch künftig sicher.

Unsere Verantwortung gegenüber unserem historischen Erbe und die Chance dieses neue Zentrum für Kunst und Kultur zu schaffen, welches weit über das Ensemble hinausreichen kann, wird durch die einmalige Verknüpfung der Örtlichkeit mit der Stadtstruktur auch künftig ein breites Feld an Möglichkeiten und Mehrwert für unsere Weißenhorner Bürger leisten.

Die ersten Bilder und der Rundflug wurden Mitte Mai 2024 erstellt und zeigen den Stand der umfangreichen Voruntersuchungen mit einigen Detailaufnahmen. Diese wurden mit Detailbildern vom Oktober 2024 ergänzt, um den jetzigen Stand darzustellen. Die Maßnahmen schreiten allerdings rasant voran. Wir werden Sie auch weiterhin mit ein paar Eindrücken auf dem Laufenden halten.

Die Bilder sind unter folgendem Link auf der Homepage der Stadt Weißenhorn einzusehen:

Stadt Weißenhorn: Sanierung und Neukonzeptionierung des Gebäudeensembles um das Obere Tor

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt stellte den vorliegenden Sachverhalt vor. Es schloss sich eine kurze Diskussion an.

Beschluss:

„Das Vorgehen wird zur Kenntnis genommen und gebilligt.“

Abstimmungsergebnis: 22:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

10. Fachbereich 4: Sanierung und Neukonzeptionierung Museumsensemble Weißenhorn – Archäologische Baubegleitung

SR 148/2024

Sachverhalt:

In den letzten Wochen erfolgten die ersten Bodeneingriffe im Bereich der Innenräume der Kray.

Zum Einbau der Betontreppe und des Aufzugsschachtes wurde die Bauzieltiefe bei ca. 0,60 m unter der rezenten Oberkante hergestellt. Direkt unter dem Dielenboden fand sich lediglich eine ca. 30 cm starke Rolliesschüttung. Unmittelbar darunter wurden die ersten Befunde dokumentiert. Bereits in dieser geringen Tiefe wurde das Fundament der mittelalterlichen Stadtmauer gefunden. Interessant ist, dass das Stadtmauerfundament auf Nagelfluh aufgeführt ist (bisher war diese andernorts aus Ziegel konstruiert). Daran angebaut fanden sich Ziegelfundamente der ehemals angebauten stadtseitig gelegenen Gebäude.

Der gesamte Südteil wurde mit Zustimmung des Landesamtes für Denkmalpflege Abt. Bodendenkmalpflege auf Bauzieltiefe gebracht.

Anschließend wurde die Aufzugsunterfahrt vorbereitet. In diesem Bereich wurde ein vollständiges menschliches Skelett gefunden. Die Anordnung dessen weist auf ein Begräbnis hin. Dies wird nach ersten Einschätzungen ins frühe Mittelalter datiert und liegt wohl außerhalb des kartierten Friedhofs.

Nach Abstimmung mit dem Bayr. Landesamt für Denkmalpflege Abt. Bodendenkmalpflege wurde der Fund kartiert und umgehend nach München verlagert.

Diese Abstimmungen fanden unverzüglich statt, um den Baufortschritt möglichst wenig zu stören. Die Baumeisterarbeiten wurden jedoch von den Funden wesentlich gestört. Eine Behinderungsanzeige liegt seit 05.11.24 vor und kann zu Kosten führen.

Die Ausgrabungen mit archäologischer Begleitung dauern noch an.

Eine Darstellung der Funde und der Kartierung kann im Nachgang für die Öffentlichkeit dargestellt werden. Hier liegen dann evtl. bereits aussagekräftige Untersuchungen und Zuordnungen vor.

Ebenso werden die Nagelfluh Fundamentsteine der Stadtmauer gelagert und können Verwendung für Aktionen im Museum finden.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt stellte den vorliegenden Sachverhalt vor. Es schloss sich eine kurze Diskussion an.

Beschluss:

„Der Sachstand wird zur Kenntnis genommen.“

Abstimmungsergebnis: 22:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.



11. Fachbereich 4: Sanierung und Neukonzeptionierung Museumsensemble Weißenhorn- Vergabe Trockenbauarbeiten

BA 136/2024

Sachverhalt:

Für das Bauvorhaben zur Sanierung des Museumsensembles wurde die Ausschreibung des Gewerks LV 020 Trockenbauarbeiten submissioniert.

Die Kosten für das ausgeschriebene Gewerk wurden in der Kostenberechnung vom 6.9.2023 mit 197.971,38 € brutto berechnet nach Aufschlag der vorausschauenden Baukosten bis zum Vergabezeitpunkt sind wurden die Kosten mit 217.570,54 € kalkuliert.

Es haben sich 15 Firmen für die Ausschreibung interessiert, es wurden 6 Angebote abgegeben.

Die Angebotssummen liegen zwischen 255.486,31 € und 565.769,91 € brutto.

Nach Prüfung der Angebote wurden Nachforderung von Unterlagen nötig. Diese wurden vom mindestnehmenden Anbieter nicht umfassend und vollständig eingereicht.

Die Verwaltung schlägt vor, das vollständig vorliegende Angebot des zweitnehmenden Bieters mit einer Überschreitung von 19,6% zu beauftragen.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt stellte den vorliegenden Sachverhalt vor. Es schloss sich eine kurze Diskussion an.

Beschluss:

„Der Auftrag für die Trockenbauarbeiten ergeht an den Bieter zum Bruttoangebotspreis von 260.184,57 €.“

Abstimmungsergebnis: 22:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

12. Fachbereich 4: Neubau Feuerwehrgerätehaus Weißenhorn – Projektänderungsantrag PÄ-001.B PV und PÄ-003.A nichtbrennbare Dämmung

SR 150/2024

Sachverhalt:

In der Sitzung des Stadtrats vom 16.9.2024 wurden diverse Projektänderungsanträge diskutiert. Es ist diskussionslos, dass sowohl die Energiewende voranschreiten muss als auch unser Klimabewusstsein sich stärkt und wir alle unseren Beitrag dazu leisten.

Aus diesem Grunde wurden bereits im weiten Vorfeld die Weichen für die Zukunft des Gebäudes der Feuerwehr gestellt. Zum einen in einer vorbildlichen Wasserwirtschaft mit großflächigen Retentionsflächen, die nicht nur für das einzelne Objekt der Feuerwehr positiv belegt sind, sondern auch durch den Rückhalt und die Drosselung des Abflusses das Stadtgebiet mit profitiert. Zum weiteren mit der frühzeitigen Überlegung einer PV Anlage für die erforderlichen Bedarfe.

Gerne vertiefen wir die Überlegungen und die daraus resultierenden Entwicklungen.

Dämmung

Das Vorhaben Neubau Feuerwehrgerätehaus wurde im ersten Entwurf 2019 kalkuliert. Im Folgenden entwickelten sich massive Kostensteigerungen und um Kosten zu sparen wurde die Dachdämmung mit EPS als B1 „schwer entflammbar“ vom Planer empfohlen.

Die Ausführung entspricht damit dem Stand der Technik und wurde von Seiten der Nutzer akzeptiert.

Aufgrund eingereichter Tekturen und der damit einhergehenden Zeitverzögerung hat sich erfreulicherweise sowohl die Kostenentwicklung harmonisiert und der Objektbau lag 28% unter der Kostenschätzung, als auch die Fördersituation nahezu verdoppelt.

Aufgrund dieser erfreulichen Entwicklung wurde die Dachdämmung erneut betrachtet und zur Diskussion beim GU gestellt.

Es hat sich in einzelnen Bränden gezeigt, dass die gewählte EPS Dämmung sich im Brandfall verflüssigen und tropfen kann, somit wurde hierauf besonderes Augenmerk gelegt und die Wahl erneut thematisiert. Die lt. Projektänderungsantrag beschriebene Dachdämmung entspricht nun der höchsten Brandschutzklasse A1 der DIN EN 13501 und steht für „nichtbrennbare Baustoffe“. Diese wird vom GU zur Ausführung vorgeschlagen und wird vom Ersteller des Brandschutzkonzeptes empfohlen.

In Hinblick auf künftige Möglichkeiten zur Nutzung der Dachfläche über die Retentionsfläche des Gründachs hinaus ist eine vollflächige Ausführung anzuraten.

Der Einbau von verschiedenen Dämmmaterialien auf Teilflächen ist aufgrund der überwiegend geneigten Dachfläche nicht zu empfehlen und wird ebenfalls zu einem Anteil von Mehrkosten (lt. Angabe GU ca. 5000,-€) führen. Dies wurde nicht exakt kalkuliert, da diese Lösung von Seiten des Planers ausdrücklich nicht empfohlen wird.

Der Projektänderungsantrag umfasst die ganze Dachfläche.

PV Fläche

Wie bereits in der Sitzung vom 23.8.24 beraten, wurde optional eine PV- Anlage (ohne Speicher) bei der Angebots-einholung abgefragt.

Die gewünschte Option wurde mit 34.629,-€ netto pro 100 qm PV Fläche angeboten. Nach Abstimmung mit der Elektroplanung wurde für die Objektgröße eine PV Anlage von 30 KWp mit 15 KW Speicher empfohlen.

Nach Berücksichtigung der Hinweise der Kämmerei auf das Einkommensteuergesetz ist diese Anlage möglich. Eine 30 KWp Anlage entspricht einer Fläche von 150 qm.

Aufgrund einer durchgeführten Internet Recherche Anfang Oktober 2024 sind derzeit Preise für PV Anlagen von 1000,-€ / KWp- 1400,-€/ KWp je nach Größe der Anlage möglich. Je kleiner die Anlage ist, desto teurer ist der Ansatz.

Somit sind Angebote für die PV Anlage von 30.000,- bis 42.000,-€ netto möglich.

Im vorliegenden Bauvorhaben benötigt man zusätzlich eine Sonderaufständering von 11.100,-€ netto (auf 150 qm) aufgrund des erforderlichen Gründaches als Retentionsfläche.

Vergleichswert:	PV – Module 30 KWp	30.000,-	42.000,-
(da es sich um eine kleine Anlage handelt, ist der höher angesetzte Preis zu erwarten)			
Aufständerung	11.100,-	11.100,-	
Speicher	7.500,-	7.500,-	
(Anfrage bei einem PV-Anbieter)			
Summe Material:	48.600,-	60.600,-	
Honorar (18 %)	9.198,-	10.908,-	
Summe gesamt:	57.798,-	71.508,-	



PV Anlage 30 KWp

Angebotener Preis lt. PÄ Antrag vom GU:	74.877,06 €
PV Anlage als Vergleich aus Recherche:	57.798 € bis 71.508,-€

Nach Prüfung der Kosten und der erforderlichen Komponenten der kompletten PV-Anlage ist der angebotene Preis als akzeptabel zu betrachten. Das vorliegende Angebot ist auf das Bauvorhaben abgestimmt, die Vergleichswerte sind lediglich Annahmen einer Recherche.

Der in der Sitzung vom 16.9.24 beschriebene Preis von 22.000,-€ / 10 KWp inkl. Speicher zeigt sich bei genauerer Betrachtung als nicht günstiger.

22.000,- x 3 =	66.000,-€ für 30 KWp
Aufständigung	11.100,-€
Mögliches Honorar 18%	13.878,-€
Summe gesamt:	90.978,-€

Aufgrund der umfänglichen Leistungserbringung des Funktionalunternehmens und der Gewährleistung ist es zu empfehlen, die PV Anlage aus einer Hand zu beauftragen. Dieses Vorgehen war auch bei der Funktionalausschreibung bewusst gewählt, um Kapazitäten mit Einzelplanungen und separate Ausschreibungen zu vermeiden.

Angedachte zerstückelte Ausführungen von Aufständigungen und späterem Ausführen von PV Flächen sind aufgrund von Leistungstrennungen und Fabrikationsänderungen nicht zu empfehlen. Auf Nachfrage wurde erläutert, dass eine Unterkonstruktion üblicherweise auf die zu verwendende PV-Elementgröße ausgeführt wird. Somit kann eine spätere Belegung mit Panels zu Schnittstellenproblematiken führen. Kosten hierfür können nicht kalkuliert werden.

Eine Erweiterung der PV-Fläche sollte nach Erfordernissen als Gesamtpaket, mit Modulen und Aufständigungen mit definierten Leistungsgrenzen erfolgen und ist auch künftig möglich.

Hierzu ist zu beachten, dass die Dachfläche von verschiedenen Störelementen, wie beispielsweise Lichtkuppeln und Sekuranten prioritär bespielt wird und eine vollflächige PV Verlegung ausscheidet.

Eine Leerrohrvorbereitung wird für eine Erweiterungsfläche vorgesehen.

Der Einbau eines Speichers ist möglich, jedoch auch jederzeit im Rahmen der zur Verfügung stehenden Technikflächen nachrüstbar. Dies birgt die Chance den Verbrauch des Gerätehauses zu monitoren und daraufhin die Speicherkapazität zu definieren.

Ein späterer Einbau eines Speichers, oder einer Speichererweiterung birgt keine Nachteile. Hier wäre eine Möglichkeit gegeben, Kosten noch definiert zurückzustellen.

Die Ergänzung des Vorhabens mit einer PV Anlage scheint schlüssig und sollte sich an der Empfehlung der Elektroplanung mit einer Größe von 30 KWp und einem Speicher von 15 KW orientieren.

In diesem Zusammenhang und hinsichtlich eines höherwertigen Feuerwiderstandes wird eine vollflächige mineralische Dämmung Klasse A1 empfohlen.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt stellte den vorliegenden Sachverhalt vor. Es schloss sich eine kurze Diskussion an.

Beschluss:

- Die PV Anlage wird lt. Projektänderungsantrag PÄ-001.B mit 74.877,06€ netto beauftragt.
- Die mineralische nicht brennbare Dämmung Brandschutzklasse A1 wird lt. Projektänderungsantrag PÄ-003.A mit 27.998,08 € netto beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 22:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

13. Änderung der Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der gemeindlichen Feuerwehren der Stadt Weißenhorn vom 01.04.2022**SR 146/2024****Sachverhalt:**

Die Stadt Weißenhorn hat für die FFW Attenhofen, FFW Biberachzell/Asch und FFW Bubenhausen neue Mittlere Löschfahrzeuge beschafft. Mit dieser Neubeschaffung ergibt sich eine Neuaufnahme der Fahrzeuge mit Streckenkosten je Kilometer und der Ausrückestundenkosten in die gültige Satzung vom 01.04.2022. Die Werte können der in der Anlage beigefügten Kostenberechnung entnommen werden.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt stellte den vorliegenden Sachverhalt vor. Es schloss sich eine Diskussion an.

Stadtrat Simmnacher teilte mit, dass es nun dringend an der Zeit sei, eineinhalb Jahre nach Indienststellung der Fahrzeuge die Satzungsänderung zu behandeln. Es seien drei baugleiche Fahrzeuge beschafft worden. Auf den ersten Blick bestehe der einzige Unterschied in der Beschriftung der Türen. Nun habe man für jedes Fahrzeug unterschiedliche Kostenberechnungen. Für ihn persönlich sei es nicht nachvollziehbar, im Bereich der Schlussrechnung später, warum man nicht einen einheitlichen Ansatz nehme. Stadtrat Simmnacher bittet die Stadtverwaltung, die nächsten Kostenberechnungen vor der Indienststellung der Fahrzeuge zu erstellen.

Bürgermeister Dr. Fendt stimmt dieser Aussage zu.

Stadtrat Dr. Bischof wundere sich über die Kostensätze im Vergleich zu denen, die man für die anderen Fahrzeuge in Weißenhorn verlange. Der Kilometer Fahrstrecke habe bei den Fahrzeugen, die man bisher gehabt habe, etwa 3,60 Euro gekostet. Jetzt sei man bei 7 Euro. Die Stunde koste bei den bisherigen Fahrzeugen ca. 60 - 70 Euro und nun sei man bei 135 Euro. Stadtrat Dr. Bischof sagte, dass ihm entweder die neuen Kostensätze extrem hoch oder die alten Kostensätze viel zu niedrig erscheinen. Er vermute, dass Letzteres zutreffe. Er erkundigt sich, ob man nicht bei den alten Fahrzeugen eine entsprechende Neuberechnung vornehmen müsse, um auch hier realistische Kostensätze zu fordern. Stadtrat Dr. Bischof warf noch einen formalen Punkt auf. Es sei nicht ganz korrekt, wenn unter Punkt 1 stehe, dass dieser wie folgt lauten solle. Das würde bedeuten, dass die anderen Punkte, die in der Satzung stehen, gestrichen würden. Dies sei nicht korrekt. Es müsse heißen, dass die Punkte ergänzt würden. Dies müsse im Absatz 1 so formuliert werden, da die anderen Fahrzeuge erhalten bleiben und nur diese drei Fahrzeuge hinzukommen. Stadtrat Dr. Bischof bittet Bürgermeister Dr. Fendt um Stellungnahme, warum die Kostensätze etwa doppelt so hoch seien wie bisher bei den anderen Fahrzeugen.

Bürgermeister Dr. Fendt informierte, dass beim Anbetracht der Kostenkalkulation, einer der größten Kostenfaktoren der Anschaffungspreis der feuerwehrtechnischen Beladung und der Funkausrüstung sei. Hier seien die Preise wohl regelrecht explodiert. Früher wären diese günstiger gewesen. Zum anderen von Stadtrat Dr. Bischof eingebrachten Punkt sagte Bürgermeister Dr. Fendt, dass unter Paragraph 1, Punkt 1, Streckenkosten, Buchstabe a) die Formulierung „Löschfahrzeuge erhält folgende Fassung“ stehe. Hier werde nur der Buchstabe a) geändert und durch diese neue Regelung ersetzt. Man könne dies jedoch, wie von Stadtrat Dr. Bischof vorgeschlagen, zum besseren Verständnis, die Formulierung bei Paragraph 1, Punkt 1 Buchstabe a) und Paragraph 1, Punkt 2 Buchstabe a) von „erhält folgende Fassung“ in „wird um folgende Punkte ergänzt“ ersetzen.

Der Beschlussvorschlag wurde daraufhin zum besseren Verständnis entsprechend geändert.

Beschluss:

Satzung zur Änderung der Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der gemeindlichen Feuerwehren der Stadt Weißenhorn

Die Stadt Weißenhorn erlässt aufgrund des Art. 28 Abs. 4 des Bayerischen Feuerwehrgesetzes (BayFWG) vom 23.12.1981, zuletzt geändert am 24. Juli 2020 folgende Satzung:

§ 1

Die Anlage zur Satzung über Aufwendungs- und Kostenersatz für Einsätze und andere Leistungen der gemeindlichen Feuerwehren der Stadt Weißenhorn vom 01.04.2022 wird wie folgt geändert bzw. ergänzt:

Punkt 1 Streckenkosten Buchstabe

- a) Löschfahrzeuge wird um folgende Punkte ergänzt:
 - Mittleres Löschfahrzeug MLF, FFW Attenhofen 7,28 €
 - Mittleres Löschfahrzeug MLF,
FFW Biberachzell/Asch 7,27 €
 - Mittleres Löschfahrzeug MLF, FFW Bubenhausen 7,33 €

Punkt 2 Ausrückestundenkosten Buchstabe

- a) Löschfahrzeuge wird um folgende Punkte ergänzt:
 - Mittleres Löschfahrzeug MLF,
FFW Attenhofen 135,33 €
 - Mittleres Löschfahrzeug MLF,
FFW Biberachzell/Asch 135,24 €
 - Mittleres Löschfahrzeug MLF,
FFW Bubenhausen 135,94 €

§ 2

Diese Satzung tritt zum 01.12.2024 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: 22:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

Bekanntmachung der Sitzung Schulverbandsversammlung

Sitzung des Schulverbandes Mittelschule Weißenhorn

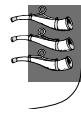
Am **Montag, 16. Dezember 2024** findet um **18:00 Uhr** im **Sitzungssaal, Schlossplatz 1, 89264 Weißenhorn**, eine Sitzung **des Schulverbandes Mittelschule Weißenhorn** statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

1. Bekanntgaben
2. Fachbereich 4: Ausschreibung für die Sportplatzpflege der Mittelschule für die Jahre 2025 und 2026

3. Fachbereich 4: Ausschreibung für die Beetpflege auf den Flächen der Mittelschule für das Jahr 2025
4. Änderung der Geschäftsordnung für den Schulverband der Mittelschule Weißenhorn i.d.F. vom 16.12.2024 (Geschäftsordnung - GeschO) Amtsperiode 2020 - 2026
5. Abschluss einer Ergänzungsvereinbarung für die Kostenerstattungen für die Dreifachturnhalle



Kultur

SAISONAL, REGIONAL und NACHHALTIG

einkaufen auf dem Weißenhorner Wochenmarkt

Donnerstags von 14 bis 19 Uhr auf dem Hauptplatz

Samstags von 07 bis 12.30 Uhr auf dem Kirchplatz

Die Händler freuen sich auf Ihren Besuch!



Impressum

Weißenhorner Stadtanzeiger



Amts- und Mitteilungsblatt

der Stadt Weißenhorn mit den Stadtteilen Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Oberhausen, Ober- und Unterreichenbach, Wallenhausen, Weißenhorn

Der Weißenhorner Stadtanzeiger erscheint wöchentlich jeweils freitags und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

– Herausgeber:

Stadt Weißenhorn, vertreten durch den Ersten Bürgermeister
Dr. Wolfgang Fendt, Schlossplatz 1, 89264 Weißenhorn,
Tel. 07309/84-0, Fax 07309/84-50

– Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim,
Telefon 09191/7232-0, www.wittich.de

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Die Leiterin Haupt- und Personalamt Melanie Müller,
Schlossplatz 1, 89264 Weißenhorn für Veröffentlichungen Dritter wie:
Kirchliche Nachrichten,
Vereinsnachrichten die jeweiligen Einsender
für den Anzeigenteil:

gemäß § 7 Abs.1 TMG:

Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.

- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.



P.S. Bald wieder mit vollem Sortiment!

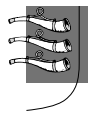


Ort | Dauer: Altes Schulgebäude, Hauptstraße 26,
89284 Pfaffenhofen a.d. Roth | Mi.: 10:00 - 11:30 Uhr |
Do.: 9:30 - 11:00 Uhr



Schließzeiten:

Der Familienstützpunkt ist vom 20.12.2024 bis einschließlich 06.01.2025 geschlossen. In dieser Zeit finden keine Veranstaltungen statt.



Stadtbücherei

Neues für Kinder und Jugendliche:

- Axel Scheffler: „Ponti Pento: Die Abenteuer eines Pinguins“ - Bilderbuch, ab 4 Jahre
- Elise Gravel: „Mikrobenmannschaft“ - buntes Sachbuch über Bakterien & Co., ab 5 Jahre
- Ralph Caspers: „Milla und die verfluchten Vampirzähne“ - spannendes Erstlesebuch für die 2. Klasse, ab 7 Jahre
- Sabine Bohlmann: „Ein Mädchen namens Willow: Schattenzeit“ - neuester Teil der beliebten Kinder-Fantasy-Reihe, ab 10 Jahre
- Andrej Bulbenko: „Elektrizität und Himmelsfische“ - eine Geschichte über Flucht und Menschlichkeit in Zeiten des Krieges, Jugendroman, ab 14 Jahre
- Ann Liang: „If you could see the sun“ - romantischer Jugendroman rund um die Themen Beliebtheit, Geldnot und Leistungsdruck, ab 14 Jahre

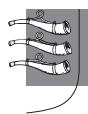
Neues für Erwachsene:

- Lee Child: „Der Kojote“ - der neue Jack-Reacher, Bestseller-Thriller
- Rebecca Yarros: „Alles, was ich geben kann“ - frisches Lesevergnügen voller Herzscherz von der Erfolgs-Autorin, Roman
- Shriver, Lionel: „Lass uns doch noch etwas bleiben“ - ein ungewöhnlicher, kluger und philosophischer Roman über das Altern
- Dr. med. Markus Escher: „Zöliakie“ - die Erkrankung verstehen, Gluten sicher vermeiden und selbst aktiv werden, Ratgeber
- Svenja Redmer: „Fit & aktiv auf dem Stuhl“ - körperlich und geistig gesund bleiben mit anschaulichen Übungen, Ratgeber

Hinweis: Die Stadtbücherei hat vom 21.12.24 bis 06.01.25 geschlossen. Im neuen Jahr sind wir ab Dienstag, den 07.01. wieder für Sie da.

Weitere Infos unter

<https://www.weissenhorn.de/stadtbuecherei>



Soziale Dienste

FamilienTeam

Das Miteinander stärken

Ein Training für alle Eltern mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter.

Trotzanfälle beim Einkaufen,

Fernsehen und Games ohne Ende,

Unordnung im Kinderzimmer,

„Muss ich dir immer alles hundert Mal sagen...“

Das Leben mit Kindern kann gelegentlich nervenaufreibend sein.

Manchmal reicht eine Kleinigkeit und in einer Alltagssituation gehen die Gefühle mit uns durch.

Damit Eltern und Kinder auch im Familienalltag respektvoll miteinander umgehen, bietet das ELTERNTRAINING „FamilienTeam®“ praktische Unterstützung.

Sie finden Antworten auf die Fragen:

- Wie unterstütze ich mein Kind in schwierigen Situationen?
- Wie setze ich liebevoll, aber konsequent Grenzen?
- Wie löse ich Probleme und Konflikte ohne Sieger und Verlierer?
- Wie können wir uns als Elternpaar gegenseitig bei der Erziehung unterstützen?
- Wie schaffe und bewahre ich eine innige Beziehung zu meinem Kind?

Kursziel ist es, Mütter und Väter stark zu machen für die Herausforderungen der Familie.

Fortlaufender Kurs - Einstieg jederzeit möglich.

Termin:

Jeden Mittwoch Vormittag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und

Jeden Samstag Nachmittag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Teilnahmegebühr: 25€ pro Person

Referenten: Karola Held und Kerstin Jehle

Anmeldung: E-Mail: Familienteam-Kurs@web.de,

oder Kerstin.Gehne@gmail.com

Tel. 0173/9848420

Diakonie Neu-Ulm

Drob Inn - Drogenberatung

Suchtberatung	Drogenberatung - Drob Inn
<u>ab 18 Jahren</u>	<u>ab 14 Jahren</u>
Alkohol, Glücksspiel, Medikamente, Medien	Illegale Drogen
Im Familienstützpunkt	Lena Probst
Heilig-Geist-Str. 3	Hauptplatz 7
89264 Weißenhorn	89264 Weißenhorn
0731/ 7047850	0160/ 95419864
Mail:	Mail:
suchtberatung@diakonie-neu-ulm.de	drob-inn@diakonie-neu-ulm.de
ONLINE-BERATUNG	www.diakonie-neu-ulm.de
Infos und Anmeldung unter:	
www.diakonie-neu-ulm.de	



Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit

Benötigen Sie Hilfe beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen? Wachsen Ihnen Sorgen und Fragen über den Kopf? Wir bieten Beratung und Unterstützung in sozialen Notsituationen: Beratung zu Wohn- und Bürgergeld, Vermittlung zu Hilfsangeboten oder Begleitung zu Behörden.



Die Sprechstunde findet 14 tägig im Augustana-Zentrum, im Evangelischen Kirchengemeindehaus, Schubertstr. 18-20, 89264 Weißenhorn in der Zeit von 9:00 - 13:00 statt.

Donnerstag, den 19.12.2024

Sie erreichen mich telefonisch oder per Email: Telefonnummer: 0731/ 7 04 78-21

oder Mobil unter

0176- 45552089,

Email: h.wiedenmayer@diakonie-neu-ulm.de

Bayerisches Rotes Kreuz

Öffnungszeiten Tafelladen Weißenhorn

Mittwoch oder Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr.

Selbsthilfegruppe Sucht

Kontaktdaten:

Weißenhorn I

Herrn Reinhard Egner

Tel.: 07302 / 9224652

Weißenhorn II

Herrn Dietmar Schultheiß

Tel.: 07343 922805

Seniorenbeauftragte der Stadt Weißenhorn

3. Bürgermeisterin Jutta Kempter

Tel.: 07309 / 84702

Pflegestützpunkt Landkreis Neu-Ulm

Der Pflegestützpunkt Neu-Ulm berät und begleitet Pflegebedürftige und Angehörige rund um das Thema Pflege – neutral, individuell und kostenfrei.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9 – 12 Uhr

Donnerstag 14 – 17 Uhr

Telefon 0731 7040 52055

E-Mail: pflegestuetspunkt@landkreis-nu.de

Telefonseelsorge Ulm/Neu-Ulm

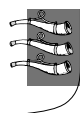
Die Telefonseelsorge versteht sich als Angebot für die Anrufer und als Bindeglied zu den Fachberatungsstellen, an welche die Ehrenamtlichen die Anrufer weitervermitteln. Dieser Service ist kostenlos und steht rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr zur Verfügung.

Sind die Fachberatungsstellen z.B. nachts nicht erreichbar, dient die Telefonseelsorge als Puffer. **Die Telefonseelsorge betont, dass der Anruf keine Therapie oder andere Hilfe ersetzt.**

Kontakt für Hilfesuchende

Tel.: 0800/111 0 111

Tel.: 0800/111 0 222



Kirchliche Nachrichten



Aufatmen im Advent

Musik (Veeh-Harfen) -

Geschichten - Gedanken

Advent –

leider oft eine Zeit voller Hektik.

Gönnen Sie sich ein

Aufatmen im Advent

Lassen Sie sich verzaubern

von den Klängen der Veeh-Harfen,

lauschen Sie adventlichen

Geschichten und Gedanken.

Herzliche Einladung!

Sonntag, 15.12.2024 um 18.00 Uhr

in der Kirche in Biberberg

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Veeh-Harfen-Gruppe und

Pfarreiengemeinschaft Roggenburg

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weißenhorn

Augustana-Zentrum, Schubertstr. 20, Weißenhorn

Kreuz-Christi-Kirche, Kaiser-Karl-Str. 16, Weißenhorn

Kirche „Zum guten Hirten“, Sonnhalde 2, Pfaffenhofen

Freitag, 13.12.

19.00 Uhr : Evangelische Jugendgruppe
Augustana-Zentrum

Samstag, 14.12.

09.00 Uhr : Konfirmandenkurs
Augustana-Zentrum

mit: Rel.pädagogin M. Kargl

14.00 Uhr : Taufgottesdienst Weißenhorn

Kreuz-Christi-Kirche

mit: Pfr. Jonathan Robker

Sonntag, 15.12. 3. Advent

09.45 Uhr : Gottesdienst Weißenhorn : mit dem Posaunenchor, Predikantin Winter

Kreuz-Christi-Kirche

11.00 Uhr : Gottesdienst Pfaffenhofen : Predikantin Winter

Zum guten Hirten

11.00 Uhr : Kindergottesdienst

Zum guten Hirten

17.00 Uhr : Adventskonzert Joyful Voice - der Gospelchor der Evangelischen Kirchengemeinde : Besinnliches Konzert

Kreuz-Christi-Kirche

mit: M. Fekete-Nagy

Dienstag, 17.12.

11.00 Uhr : Kochen mit Senioren
Augustana-Zentrum

mit: G. Tegethoff

16.00 Uhr : Krippenspiel Proben 2024

Zum guten Hirten

mit: Rel.pädagogin M. Kargl



20.00 Uhr : Kirchenchor
Augustana-Zentrum
mit: M. Sukale

Mittwoch, 18.12.

19.00 Uhr : Posaunenchor
Augustana-Zentrum
mit: G. Schreiber

Donnerstag, 19.12.

19.00 Uhr : Gospelchor
Augustana-Zentrum
mit: M. Fekete-Nagy

Freitag, 20.12.

14.30 Uhr : Hoffnungscafé
Trauernde finden Trauernde zum Gespräch -
ökumenisch
Augustana-Zentrum
mit: Schwester Erika

19.00 Uhr : Evangelische Jugendgruppe
Augustana-Zentrum

Samstag, 21.12.

17.00 Uhr : Von-Anfang-an Gottesdienst
Christophorus-Haus
mit: H. Schwarzenberger

Sonntag, 22.12. 4. Advent

08.30 Uhr : Gottesdienst Pfaffenhofen
Zum guten Hirten

09.45 Uhr : Gottesdienst Weißenhorn
Kreuz-Christi-Kirche

09.45 Uhr : Kindergottesdienst Weißenhorn
Augustana-Zentrum

Pfarrbüro

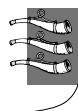
Schubertstr. 18-20, 89264 Weißenhorn

Öffnungszeiten

Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag 8.30 - 11.00 Uhr
Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Kontakt

Evangelisches Pfarrbüro 07309/3568
Pfarrer Jonathan Robker 0170/ 6193357
Heike Wiedenmayer, Sozialberatung 0176/45552089
E-Mail: pfarramt.weissenhorn@elkb.de
Homepage: www.weissenhorn-evangelisch.de

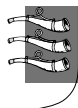


Senioren aktiv

Sozialstation Weißenhorn

Die Betreuungsgruppe für Menschen mit Lebensfreude trotz Demenz und junggebliebene Senioren trifft sich wieder

am 18. Dezember 2024, von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr
im Augustana-Zentrum, Schubertstraße 20, Weissenhorn.
Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der Sozialstation Weissenhorn, Tel. 07309/5757.



Vereine und Verbände

An alle Vereine
und Institutionen

Weihnachten
rückt näher...

Haben Sie sich schon Gedanken gemacht, wie Sie ein angemessenes „Dankeschön“ zum bevorstehenden Weihnachts- und Neujahrsfest sagen können?

Über das ganze Jahr hinweg veröffentlicht unser Verlag Ihre Veranstaltungsberichte und Mitteilungen kostenlos im Mitteilungsblatt. Leider ist es aber nicht möglich, Texte zu veröffentlichen, die eine Danksagung oder Glückwünsche an Vereinsmitglieder usw. beinhalten. Wir bieten Ihnen dafür Gelegenheit in der letzten Ausgabe dieses Jahres. Dort können Sie Ihren Mitgliedern, Freunden und Förderern durch eine geschmackvoll gestaltete Glückwunschanzeige ein herzliches „Dankeschön“ preiswert und weitreichend übermitteln. Vorschläge entnehmen Sie bitte unserem Glückwunschkatalog für Weihnachts- und Neujahrsanzeigen, der bei unserem Anzeigenberater eingesehen werden kann. Oder sprechen Sie direkt mit uns.



Ihre LINUS WITTICH Medien KG
Postfach 223, 91292 Forchheim
Telefon: 09191/7232-0



**AWO Ortsverein
Weißenhorn**

Zur diesjährigen **weihnachtlichen Feier** des
Ortsvereines der Arbeiterwohlfahrt Weißenhorn e.V.
verbunden mit dem Seniorennachmittag

am **Dienstag, 17.12.2024 um 14.00 Uhr** laden wir Sie
recht herzlich in das ESC-Heim in Weißenhorn ein.

Wir würden uns freuen, Sie zum Abschluss des Jahres
begrüßen zu können.



Bayerisches Rotes Kreuz Zwischenstand zum Hochwasserschaden am Rot-Kreuz-Haus in Weißenhorn

Am 01. Juni 2024 hat das Hochwasser unser Rot-Kreuz-Haus in Weißenhorn geflutet.



FOTO: BETTINA JÄNCHEN

Der Keller mit Elektrik und der Heizungsanlage waren komplett zerstört.

Da wir auf Grund der Nähe zur Roth keine Hochwasserversicherung abschließen können, findet der Großteil der Sanierungsarbeiten seither in Eigenleistung statt. In den letzten Monaten konnten wir Dank tatkräftiger Helferinnen und Helfer die defekte Heizung ausbauen, den Putz von den Wänden schlagen, den Boden mittels Presslufthammer ausheben und das Material eimerweise nach oben tragen.



FOTO: BETTINA JÄNCHEN

Der neue Boden wurde daraufhin eingebaut und die Wände wurden wieder verputzt. Trotz der stolzen Summe von bisher 2500 Helferstunden ist unser Haus Stand heute leider noch immer ohne Heizung und wir hoffen sehr, dass diese nun bald eingebaut werden kann.

Wir danken an dieser Stelle allen Helferinnen und Helfern, die tatkräftig mit angepackt haben und dies auch weiterhin tun, damit wir alle bald wieder ein warmes Rot-Kreuz-Haus haben.

Blaskapelle Biberachzell

Neujahrskonzert 2025

Liebe Musikfreunde,
nach intensiver Probenarbeit laden wir Sie herzlich zu unserem **Neujahrskonzert** am **Samstag, den 04. Januar 2025** um **19.30 Uhr** ein. Mit einem Begrüßungsgetränk möchten wir Sie ab 18.30 Uhr in der **Stadthalle Weißenhorn** willkommen heißen und mit Ihnen auf das neue Jahr 2025 anstoßen.

Unsere Dirigentin Marei Richter hat mit der Blaskapelle ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm für Sie zusammengestellt. Es freut uns auch, dass die Musikvereinigung Oberrohr an diesem Abend mit von der Partie sein wird.

Seien Sie gespannt und verbringen Sie mit uns ein paar gemütliche Stunden bei konzertanter Blasmusik.

Wir freuen uns, Sie als unsere Gäste zu begrüßen!

Herzliche Einladung auch zum Adventskonzert der Chor- und Musikgemeinschaft Biberachzell am Sonntag, 22. Dezember 2024, 17.00 Uhr in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, Biberachzell!

IHRE BLASKAPELLE BIBERACHZELL

Dorfgemeinschaft Attenhofen

am Sonntag, 22. Dezember 2024



FOTO: BARBARA PECHER

in der Pfarrkirche St. Laurentius in Attenhofen.

Beginn: 16.00 Uhr

Anschließend laden wir euch ein, bei Glühwein, Roten, Feuerwurst oder Crêpes vor dem Pfarrhof den Abend gemeinsam ausklingen zu lassen.

Der Eintritt ist frei, wir bitten aber um Spenden für den Tafelladen in Weißenhorn!

Auf euer Kommen freuen sich,

DIE ORTSVEREINE ATTENHOFEN

**Gesangverein „Liederlust“ Wallenhausen /
Männergesangsverein Oberhausen /
Kirchenchor Oberhausen**



Einladung zur Weihnachtsfeier

Der Gesangsverein „Liederlust“ Wallenhausen, der Männergesangsverein und der Kirchenchor Oberhausen laden recht herzlich zur gemeinsamen Weihnachtsfeier ein. Sie hören stimmungsvolle Weihnachtslieder und Geschichten. Anschließend findet wieder die traditionelle Christbaumversteigerung statt.

Über Ihr Kommen am
**Samstag, 21.12.2024 ab 19:30 Uhr in
den Bürgerstuben in Wallenhausen**
würden wir uns sehr freuen!

Die Vorstandschaften



Adventskonzert

Pfarrkirche „Mariä Himmelfahrt“
Biberachzell

CHOR & MUSIK
GEMEINSCHAFT
Biberachzell 

Sonntag, 22. Dezember 2024
17.00 Uhr

Mitwirkende:
Kinder-Projektchor Biberachzell
Quintett der Blaskapelle Biberachzell
Britti Hefenudeln mit Markus
Kirchenchor Biberach

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Eintritt frei – Eure Spenden sind für die Jugendarbeit der CMG
und die Innenrenovierung der Kirche Mariä Himmelfahrt.



**Herzliche Einladung auch zum Neujahrskonzert der Blaskapelle Biberachzell
am Samstag, 4. Januar 2025, 19.30 Uhr in der Stadthalle Weißenhorn,
gemeinsam mit der Musikvereinigung Oberrohr!**



Kampfsportverein Weißenhorn e.V.

Bayerische Meisterschaft beim Kampfsportverein Weißenhorn e.V.

Am 23.11.2024 fand die Bayerische Meisterschaft in Bobingen statt. Ursprünglich sollten vom Kampfsportverein Weißenhorn e.V. vier Teilnehmer starten. Leider konnten Silas Theimer und Marcel Engst krankheitsbedingt nicht an der Meisterschaft teilnehmen. Voller Engagement kämpften sich Fabian Knoll und Maximilian Kohler den Weg zum Viertelfinale vor. Leider konnte nur Fabian Knoll in die Viertelfinalrunde einziehen und wurde durch einen sehr spannenden Kampf dritter auf der Bayerischen Meisterschaft. Fabian Knoll war stolz auf die Bronze Medaille. Die gesamte Vorstandschaft ist stolz auf die erbrachten Leistungen und gratuliert den Wettkämpfern.



FOTO: GEORG OTT

und weitere sechs Sänger des Liederkranz-Männerchors gestalteten dort den musikalischen Rahmen und bekamen ebenfalls sehr viel Beifall.

Wenn Sie über die Gruppen des Liederkranz mehr erfahren möchten, können Sie sich einfach auf unserer Homepage unter www.liederkranz-weissenhorn.de einklicken und dort in der Galerie das nun zu Ende gehende Jahr nochmal in Bildern und Berichten verfolgen.

Und wenn Sie dann noch Lust bekommen zum Singen in einem unserer Chöre: Am Anfang des neuen Jahres ist die ideale Gelegenheit, bei uns mitzusingen und mitzumachen. Einfach mal kommen und schnuppern!

Probentermine - im Vereinshaus Lamm, Hauptplatz 7:

Familienchor, mittwochs, 18.30 - 19.30 Uhr

Männerchor, mittwochs, 20.00 - 21.30 Uhr

(In den Schulferien finden keine Proben statt.)

Weitere Infos findet man auch auf unserer Homepage (siehe oben).



FOTO: VDK ROGGENBURG

Musikschule Weißenhorn e.V.



FOTO: PHOTONICBLUES

Am 1. Advent fand in der voll besetzten Stadthalle das diesjährige Adventskonzert der Musikschule statt. Umrahmt durch die Geschichte von der Weihnachtsmaus musizierten Schülerinnen und Schüler und zeigten die große Palette der Musikschule.

So konnten die begeisterten Zuhörerinnen und Zuhörer Auftritte der Blockflötengruppe (Diana Kempfle), musikalischen Früherziehung und Kinderchor (Mary Sukale) erleben, es spielten die Trommelkids (Sabine Snehotta), solistisch und im Ensemble traten die Blechbläser auf (Stefan Tarkövi), Solobeiträge auf Gitarre (Denys Dontsov) und Kontrabass (Kiyoshi Takeda) stimmten mit Weihnachtsliedern auf die Adventszeit ein.

(Fortsetzung auf Seite 22)



Liederkranz 1836 Weißenhorn e.V.

Zwei Liederkranz-Gruppen hatten wieder tolle Auftritte

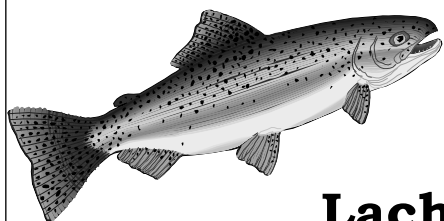
Der Familienchor des Liederkranz Weißenhorn hatte auch dieses Jahr beim Nikolausmarkt am Sonntag wieder einen Auftritt auf der großen Bühne. Unter der Leitung von Kathrin Sälzle ließen sich die Besucher von den Liedern auf die adventliche Zeit einstimmen und belohnten die Sängerinnen, Sänger und Kinder des Chores mit ihrem großen Beifall.

Die Drehorgelpfeifen waren eingeladen, und zwar nach Schießen zur Weihnachtsfeier des Sozialverbands VdK, Ortsverband Roggenburg. Drehorgelmann Helmut Seitz



Fischereiverein Weißenhorn e.V.

**verkauft frisch geräucherte
Forellen, Makrelen und Lachs**



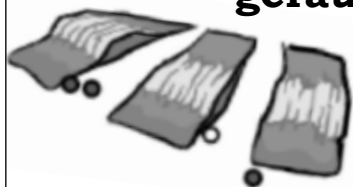
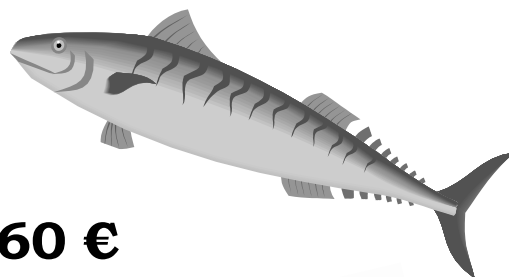
Forelle 7,50 €

Makrele 7,60 €

Lachs pro 100 g – 4,60 €

geräuchert od. gravé (Kräutermantel)

(Portion ca. 350 g)



am 23.12.2024

von 12:00 bis 18:00 Uhr

Der Verkauf findet in der Memminger Str. 59 statt.
Sie können auch telefonisch vorbestellen, Mo. bis So.
Tel.: 07309 – 52 86 od. 2505 bei Fam. Pfaffenzeller
07309 – 37 50 bei Fam. Mayer

Bestellungen sind bis zum 20.12.2024 möglich.

Bestellung sichert Fisch – so lange Vorrat reicht!

Die Fische sind im Kühlschrank ca. 5 Tage haltbar!

Lachs (vakuumiert) ca. 10 Tage haltbar!

Das Duo Klarinette/Klavier (Peter Ströbele/Ute Sagawa) beeindruckten durch hohe Virtuosität. Den Abschluss bildete das Celloquartett (Alexej Grauberger) und das Flexensemble (Marcus Minke) und entließ das Publikum in das Foyer der Stadthalle, wo noch Punsch und Plätzchen genossen werden konnten.



Musikverein Bubenhausen

Einladung zur Generalversammlung

Der Musikverein Bubenhausen lädt am **Sonntag, den 05.01.2025 ab 20 Uhr** zur Generalversammlung in den Saal des Gasthauses Adler in Bubenhausen ein.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Zwei Musikstücke gespielt von der Musikkapelle
2. Begrüßung und Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden: A. Bolkart
3. Bericht der Chronistin
4. Rechenschaftsbericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer
- 15 Minuten Pause -
6. Bericht des 1. Dirigenten A. Schlegel
7. Bericht der Jugendvertretung
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen Vorstandschaft
10. Grußworte
11. Ehrungen
12. Wünsche und Anträge



Obst- und Gartenbauverein Wallenhausen-Oberhausen

Einladung zum Adventsnachmittag

Liebe Vereinsmitglieder,
der Obst- und Gartenbauverein Wallenhausen/Oberhausen lädt alle Mitglieder und Freunde zur diesjährigen Adventsfeier

am 15. Dezember 2024

zu einem gemütlichen Adventsnachmittag

um 15.00 Uhr in das Schützenheim in Oberhausen ein.

Mit Kaffee und Kuchen, Liedern und Geschichten wollen wir die Weihnachtszeit anklingen lassen und ein paar gemütliche Stunden miteinander verbringen.



Schützenverein Attenhofen e.V.

Erfolgreiche Prüfung im Allkampf-Jitsu: Vier Prüflinge des SV-Attenhofen meistern die Herausforderungen Am 30.11. fand die mit Spannung erwartete Dan-Prüfungsveranstaltung im Allkampf-Jitsu statt. Vier engagierte Prüflinge traten an, um ihre Fähigkeiten unter Beweis zu stellen.

Die Prüfer, erfahrene Meister und Großmeister des Allkampf-Jitsu, beobachteten alle Bewegungen und Techniken genau. Die Kandidaten mussten nicht nur ihr Können in verschiedenen Selbstverteidigungstechniken demonstrieren, sondern auch ihre Leistungen im Freikampf,

Formen und Kombinationen sowie beim Bruchtest zeigen. Die Kombination aus Technik, Schnelligkeit und Präzision wurde dabei eindrucksvoll demonstriert. Nach 3 Stunden voller Anspannung und Konzentration konnten alle vier Prüflinge ihre Prüfungen erfolgreich beenden. Die Trainer konnten Simone, Elisabeth und Timo zum 2. Dan und Dominik zum 3. Dan gratulieren.



FOTO: DOMINIK MOLL

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Unterstützer und Trainer, die zum bestehen der Prüfung beigetragen haben. Der Erfolg in dieser Prüfung zeigt eindrucksvoll, wie bedeutend Selbstverteidigung und ein gutes Training – sowohl für die körperliche Fitness als auch für die mentale Stärke ist.



TSV 1847 Weißenhorn e.V.

Kurse

Happy Fit

Wenige Restplätze für den neuen Kurs ab Januar 2025

Spaß an der Bewegung steht im Vordergrund! In dem abwechslungsreichen Kurs werden ganz unterschiedliche Elemente eingebaut: Rhythmus, Tanz, funktionelles Training mit und ohne Kleingeräte, Zirkeltraining, Ausdauertraining, Stretching, usw.

Alles ohne Leistungsdruck und Stress!

Start:

- Dienstag, 07.01.25, 17 Uhr
- in der TSV-Halle, 10x60 Minuten

Den Kurs leitet Anja Bischof,

Übungsleiterin mit C-Lizenz Fitness und Gesundheit,

B-Lizenz Prävention (Haltung und Bewegung)

Anmeldung über die TSV-Geschäftsstelle, Tel. 07309-426 349-0, oder per Mail info@tsv-weisenhorn.de. (in den Ferien ist die Geschäftsstelle per Mail erreichbar).

Neuer Präventions-Kurs ab Januar 2025:

Gesundheitstraining - mit Vielseitigkeit zu mehr Kraft und Beweglichkeit

Du willst endlich sportlich aktiv werden und auf deine Gesundheit achten?

Du leidest unter Bewegungsmangel, Fehlhaltungen oder Verspannungen?

Dann ist der neue Präventionskurs „Gesundheitstraining - mit Vielseitigkeit zu mehr Kraft und Beweglichkeit“ genau das Richtige für dich. Die Freude an Bewegung steht im Vordergrund, abwechslungsreich und mit viel

Musik arbeiten wir unter anderem an deiner Kraft, der Koordination, der Beweglichkeit und der Ausdauer. Der Kurs wird von den meisten Krankenkassen mit mindestens 80% bezuschusst - am besten gleich prüfen und anmelden!!

Start:

- Donnerstag, 16.01.2025, 19:00 Uhr
 - in der Sporthalle der Wilhelm-Busch-Schule (Förderschule),
12 Abende a 60 Minuten, EUR 120,00
 - Leitung: Anja Bischof, ÜL C-Lizenz Fitness und Gesundheit, Übungsleiterin mit B-Lizenz Prävention (Haltung und Bewegung)
- Anmeldung über die TSV-Geschäftsstelle, Tel. 07309-426 349-0, oder per Mail info@tsv-weissenhorn.de (in den Ferien ist die Geschäftsstelle per Mail erreichbar).

GESCHÄFTSSTELLE

TSV WEISSENHORN

* In der **Fuggerhalle**:

19:15-20:45 Uhr: Jugend- und Erwachsenentraining Tanja Schipp (Übungsleiterin)



Abteilung Volleyball

Auf dem Weg zur Meisterschaft

Der Talentschuppen der Volleyballer des TSV Weissenhorn kam durch den Doppelsieg in heimischer Halle dem Ziel Meisterschaft in der Kreisliga Männer einen gehörigen Schritt näher.

Gegen den bisher ebenfalls makellosen TSV Krumbach begann Weissenhorn im Aufsatztakt unnötig nervös und verkrampft. Die erste Führung gelang Weissenhorn nach stetem Rückstand erstmals zum 22:20, das 25:20 resultierte zum 1:0.

Gegen das sich tapfer wehrende Krumbacher Team zeigte sich Weissenhorn im zweiten Satz konzentriert und befreit (25:15).

Satz drei war anschließend der Oberflächlichkeit im Weissenhorner Spiel geschuldet, Krumbach gewann auch in dieser Höhe vollauf verdient mit 25:18.

Wachgerüttelt ließ Weissenhorn anschließend nicht mehr viele Punktchancen ungenutzt und tütete das Spiel durch das 25:17 zum 3:1 Erfolg ein.



FOTO: KLAUS WAGNER



Abteilung Kampfsport

Neue Übungsleiter für den TSV

Mit Stolz kann die Abteilung Kampfsport, Sparte Taekwondo, zwei neue Trainer C in ihren Reihen begrüßen. Seit März haben Laura Albrecht und Nikon Zivkovic viele Wochenenden geopfert und in mehreren Online-Seminaren sowie zwei Präsenzwochenenden fleißig für die Prüfung zum Trainer C gelernt und sich intensiv weitergebildet.



FOTO: TSV 1847 WEISSENHORN

Am 23. November fand die schriftliche Abschlussprüfung statt, und die Auswertung des vorab eingesendeten Videos des praktischen Teils wurde durchgeführt. Beide haben die Prüfung erfolgreich bestanden und werden weiterhin das Training tatkräftig unterstützen.

Dieses Kalenderjahr möchte der Bereich Taekwondo noch mit einer internen Kup-Prüfung sowie einer externen Dan-Prüfung abschließen.

Haben wir dein Interesse geweckt?

Starte das neue Jahr mit einem guten Vorsatz und komm zum Schnuppertraining vorbei! Das erste Training findet wieder am 7. Januar 2025 statt.

E.V. - ABTEILUNG KAMPFSPORT

Unsere Trainingszeiten:

Dienstags im NKG:

- *17:30-19:00 Uhr: Anfänger-Kindertraining (bis Grün-Gurt), 7 bis maximal 15 Jahre
- *19:00-20:00 Uhr: Fortgeschrittenen-Kindertraining (ab Grün-Blau-Gurt)
- *20:00-21:30 Uhr: Jugend- und Erwachsenentraining

Donnerstags

* im NKG:

- 17:30-19:00 Uhr: Kindertraining, 7 bis maximal 15 Jahre

Im anschließenden Spiel gegen den TSV Pfuhl II hatte Weissenhorn nur im zweiten Satz Probleme, jedoch weniger mit dem Gegner als wieder mal mit sich selber. Dennoch stand am Ende ein verdienter 3:0 Sieg (25:18/25:23/25:16) für das Team um Mannschaftsführer Jona Alt fest.

Das Team TSV Weissenhorn II von Trainer Jonas Wagner baute mit den beiden Heimsiegen die Führung in der Kreisliga bei 24 von 24 möglichen Punkten und 24:1 Sätzen auf 3 Punkte aus, gefolgt vom TSV Krumbach mit 21 Punkten bei 22:5 Sätzen.

In der Bezirksliga Frauen musste der TSV Weissenhorn I in Augsburg antreten.

Im Aufsatztspiel gewann Weissenhorn knapp aber letztendlich verdient mit 3:2 Sätzen (16:25/25:15/25:22/24:26/17:15) gegen den Gastgeber DJK Hochzoll Augsburg.

Wieder einmal tat sich Weißenhorn im zweiten Spiel des Tages schwer einen durchaus möglichen Sieg gegen den TSV Friedberg einzufahren. Mit 3:1 Sätzen (25:16/19:25/25:23/25:22) entschied Friedberg das Spiel zu eigenen Gunsten.

Weißenhorn rangiert nun auf Platz 5 in der Bezirksliga Schwaben

Volleyball-Bigpoints in Weissenhorn

Mit dem Team MTV München II stellt sich am Samstag mit Spielbeginn 19:00 in der Dreifachhalle der Mittelschule die im Vergleich nur um 2 Punkte schlechter platzierte Mannschaft aus der Landeshauptstadt in Weissenhorn vor.

Dies ist das letzte Spiel des Weissenhorner Bayernligisten im Jahr 2024. Sicher werden daher die Weissenhorner Volleyball-Fans ihr Team erneut vehement unterstützen.

Das Team von Trainer Klaus Wagner wird auf einen hochmotivierten Gegner treffen der mit der Empfehlung eines in den gewonnenen Sätzen deutlichen 3:1 Erfolgs gegen den SV Lohhof anreist.

Ebenfalls am Samstag präsentieren sich die Bezirksliga-Volleyballerinnen des TSV Weissenhorn I in der Dreifachhalle ab 11:00.

Zunächst steht das Spiel gegen den TSV Gersthofen (Platz 10 bei 10:21 Sätzen) auf dem Programm. In der Vorrunde konnte sich Weissenhorn nach einem 0:2 Satzrückstand knapp mit 3:2 Sätzen erfolgreich durchsetzen (20:25/20:25/25:15/25:21/15:13).

Wünschenswert ist es endlich mal wieder den Eröffnungssatz zu gewinnen. In den letzten vier Spielen wurde der 1. Satz stets abgegeben.

Zudem wäre es wichtig wenn Weissenhorn I in Bestbesetzung antreten würde.

Im zweiten Spiel wartet kein geringeres Team als das des momentanen Tabellenführers SV Mauerstetten II, mit der Maximalzahl von 30 Punkten aus 10 Spielen bei 30:4 Sätzen, auf das Team des Weissenhorner Trainers Jonas Wagner.

Anton Sauter verwies auf die regelmäßigen Berichte aus dem Stadtrat und Kreistag in den folgenden Medien:

* Internet: www.wuw-im-web.de

* Facebook: @FWWeissenhorn

* Instagram: freie_waehler_weissenhorn

Organisationsvorstand Roswitha Nittmann hatte gemeinsam mit Gabriele Kunze drei Markttag-Gespräche sowie ein geselliges Treffen der Mitglieder vorbereitet.

Jürgen Bischof bedankte sich bei allen Vorständen und seinem Stellvertreter Bernhard Jüstel für ihr Engagement und sagte: „Besonders freue ich mich über die heute anwesenden drei neuen Mitglieder und heiße sie herzlich willkommen.“



FOTO: MARTIN MUNDT

Als Gäste konnten die WÜW den FW-Kreisvorsitzenden Wolfgang Schropp und Marina Jakob begrüßen, die Betreuungsabgeordnete der FREIEN WÄHLER im Bayerischen Landtag für den Landkreis Neu-Ulm. Sie berichtete aus dem Landtag und ging besonders auf den Hochwasserschutz, die Entbürokratisierung und die Zukunft der Kliniken ein.

Jürgen Bischof lud alle engagierten Bürgerinnen und Bürger ein, auf der WÜW-Liste für den Stadtrat oder den Kreistag zu kandidieren.

Zum Abschluss wünschte er allen Mitgliedern und allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches neues Jahr.

AUTOR: JÜRGEN BISCHOF



Weißenhorner Überparteiliche Wähler e.V.

WÜW begrüßen neue Mitglieder

Mehrere neue Mitglieder konnten die Weißenhorner Überparteiliche Wähler (WÜW) bei ihrer Mitgliederversammlung begrüßen. Bei der Stadtratswahl im März 2026 können engagierte Bürgerinnen und Bürger auf der WÜW-Liste antreten.

Der WÜW-Vorsitzende Dr. Jürgen Bischof berichtete aus dem Stadtrat und dem Kreistag.

Dabei forderte er eine gezielte Wirtschaftsförderung in Weißenhorn, Bürgerbeteiligungsmodelle für Erneuerbare Energien sowie den Erhalt der Kleinschwimmhalle und des Kreisverkehrs am V-Markt.

Bei den Landkreisthemen ging er insbesondere auf das Müllkraftwerk und die Fernwärme, auf die Sicherung des Weißenhorner Krankenhauses und auf einen gemeindeübergreifenden Hochwasserschutz ein.

Finanzvorstand Martin Mundt berichtete gemeinsam mit seinem Stellvertreter Horst Hennrich von geordneten Finanzen.



Mama ist krank. Und was jetzt?

Familien in kritischen Situationen haben Anspruch auf Unterstützung für Kinder und Haushalt.

Wie sie Hilfe bekommen, erfahren Sie bei Frau Patricia Lange, Einsatzleiterin der Station Iller-Roth, Drechslerstr 4, 89264 Weißenhorn

T 07309-426706

F 07309-426705

Iller-roth@familienpflegewerk.de



Einladung
zum
Weihnachtskonzert
in der Stadtpfarrkirche Weißenhorn
am Freitag, den
27. Dezember 2024 um 19:30 Uhr

Eintritt frei!
Um Spenden für die Instandsetzung des
Hauptportals der Stadtpfarrkirche wird gebeten.

Mitwirkende:

Chor conTakt Weißenhorn
Matthias van Velsen (Orgel)
Männergesangsverein Hegelhofen

**WEISSENHORNER
BLECHBLÄSER ENSEMBLE**
Leitung: Peter Ströbele

Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

2 Weihnatskrippen (Kunst-handwerk) und viele Einzelteile, günstig. Tel. 01522/2083097

Kegelfreunde gesucht, ALLE 2 WOCHEN in ILLERBERG/Thal, Donnerstag ab 19 Uhr, Alter ab 60 J, Tel. 0176-47195595

Zuverlässige Putzperle gesucht! Wir suchen ab sofort wöchentliche Unterstützung im Privathaushalt in Weißenhorn (Grundreinigung Bad/Küche, ggf. Fenster; ca. 2 Std./Woche). Genaueres nach Absprache. Wir freuen uns auf Ihren Anruf (017655295038).

Immobilien

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Haus zum Kauf gesucht von junger Familie. Ab 4 Zimmer, gepflegt, mit Garten und toll wäre mit Garage. Wir freuen uns über jedes Angebot. Ihr regionaler Makler Reiner Maier, 01520 74 27 259

Telefon: 0731 71 577-32
r.maier@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

www.garant-immo.de



Öl + Gasbrenner Kundendienst
Einbau, Wartung, Kaminkehrer-
Beanstandungen

Klaus Gfrereis

Tel.: 07309 3593 • Handy: 0170 2942710

Gesundheitsvortrag

„Ohne Medikamente zum Erfolg“



Rücken- u. Gelenkschmerzen - Herz-Kreislauf - Schwindel - Durchblutungsstörungen - Bluthochdruck - Muskelkrämpfe - Faszien - Schlafstörungen - Stoffwechsel - Verdauung - Diabetes - Rheuma - Fibromyalgie - Polyneuropathie - und vieles mehr.

Ihnen wird erklärt und gezeigt, wie die Behandlungen auch ohne Medikamente erfolgreich sind, wie Sie Medikamente reduzieren können und Ihre Lebensqualität sich verbessert.

Teilnahme: **KOSTENFREI**

Tag: **Mittwoch, 18. Dezember 2024**

Zeiten: **10 – 12 Uhr oder 14 – 16 Uhr**

Ort: Sportgaststätte SC Vöhringen
Sportparkstraße 10, 89269 Vöhringen

Anmeldung: Telefon 089 - 90 42 98 550
E Mail info@dr-med-sl.de



www.elektro-lerchenmueller.de
info@elektro-lerchenmueller.de
Telefon 07309 / 927 528

Ihr Elektrofachbetrieb in Weißenhorn

Diese Preise sind der **Wahnsinn!**
Jetzt **günstig drucken** online
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

**Jede Woche
Fischverkauf
Jeden Freitag beim
V-Markt Weißenhorn**

Winter-Öffnungszeiten
von 8.00 – 17.30 Uhr



Wir halten für Sie eine reichhaltige Auswahl an frischen See- und Süßwasserfischen bereit. Delikater Räucherfisch sowie unsere Feinkostsalate aus eigener Herstellung

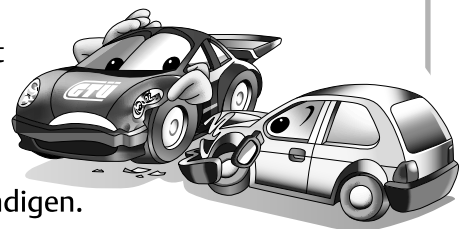
Große Auswahl an belegten Fischbrötchen.

Fisch & Feinkost Carmen Lutz



Unfallschaden?

Kommen Sie zu Ihrem Recht mit dem Schaden-gutachten vom freiberuflichen Kfz-Sachverständigen.



Informieren Sie sich im Schadensfall unverbindlich bei uns.

Ihr GTÜ-Partner

Ingenieurbüro Macho
Benzstraße 3
89264 Weißenhorn
Fon: 07309-4014670

Öffnungszeiten
Mo-Fr. 08.00 - 12.00
13.00 - 17.00
Sa. 08.00 - 12.00

JOBS IN IHRER REGION

JAVA
C++

Weitere
Stellen
finden Sie
online

jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe



TOBISCH
Heizung | Sanitär | Lüftungstechnik
Weißenhorn/Biberachzell
www.tobisch-gmbh.de

Praxis in Weißenhorn sucht ab Januar 2025

zuverlässige, sorgfältige und gründliche

Reinigungskraft m/w/d

auf Minijob-Basis.

Melden Sie sich bitte nach 18:00 Uhr bei uns.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Telefon 0151/19784765

Oder direkt online bewerben: jobs-regional.de

Die Stadt Burgau sucht



Fachang. für Bäderbetriebe & Rettungsschwimmer (m/w/d)

unbefristet in Voll-/Teilzeit

- Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Webseite unter www.burgau.de/karriere oder direkt über unseren QR-Code.
- Für Rückfragen stehen wir Ihnen sehr gerne unter den Telefonnummern 08222 / 5059 bzw. 4100270 oder 4006-20 zur Verfügung.
- Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis **spätestens 09.02.2025** via E-Mail an rathaus@burgau.de (als PDF-Datei) oder per Post an untenstehende Adresse.

Adresse

Stadt Burgau
Gerichtsweg 8
89331 Burgau

Familienfreundlichkeit

Die Stadt Burgau lebt Familienfreundlichkeit und ist Mitglied im Familienpakt Bayern: www.familienpakt-bayern.de

Suche ab sofort zuverlässige

Büro- und Empfangskraft (m/w/d)

30 Stunden / Woche

für Ergotherapiepraxis in Weißenhorn.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an

sabine.haas@tz-haas.de

Job gesucht? Mit einem Blick ...

in den Stellenmarkt können Sie schnell und bequem fündig werden!

Weitere Jobs unter jobs-regional.de



Wir suchen Verstärkung! (m/w/d)

Zimmermann / Dachdecker

Fleißiger Max GmbH & Co. KG in Burgau ist Ihr Altbaupezialist für VELUX Dachfenster. Zur Verstärkung unseres 18-köpfigen Teams suchen wir eine/n erfahrene/n und engagierte/n Kollegin/Kollegen.

Wir bieten Dir einen krisensicheren Arbeitsplatz in einem dynamischen und familiären Umfeld.

Wenn Du erfahren bist und die deutsche Sprache sicher in Wort und Schrift beherrschst, dann sende uns Deine aussagekräftige Bewerbung – wir freuen uns darauf!

Bewerbung an: jobs@fleissiger-max.de.

4 Tage Woche mögl.

Betriebshandy

Arbeitskleidung

Perspektiven

Attraktive Vergütung



Fleißiger Max GmbH & Co. KG
Robert-Bosch-Str. 4b
89331 Burgau
+49 8222 9659694
www.fleissiger-max.de



König GmbH

Dietschstraße 2 a
89264 Weißenhorn
Tel. 07309/929001
Fax 07309/929002

www.koenig-schlosserei.de
info@koenig-schlosserei.de

Schlosserei - Stahlbau
Edelstahl - Aluminium
Geländer - Handläufe
Carports
Stahlbalkone
Stahltreppen
Tore - Zaunanlagen
Metall - Glas - Dächer
Spenglerei

Haushaltsauflösungen

Ich räume seit Jahren Werkstätten, Häuser, Garagen, etc. Bei Interesse erstelle ich gerne ein unverbindliches Kostenangebot.

Enzler Werner, Weißenhorn
Telefon 0179/1055953



Markisen maßgefertigt bis 14 m
Dachfenster- Erneuerung ohne Brecharbeiten
Dachfenster-Rollläden für alle Marken
Fenster und Haustüren
Rollläden und Textil- Screens



Ihr persönlicher Fachberater:

Herbert Ries

89257 Illertissen-Jedesheim

Tel. 07303 / 90 50 442
Mobil. 01515 / 05 22 850
Mail. info@riesjedesheim.de
Web. www.riesjedesheim.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Josef Mayr

Ihr Regionalverkaufsleiter vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Mobil: 0177 9159856

Tel.: 08238 5085557 • Fax. 08238 5085558
j.mayr@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Federwiesstr. 8
89264 Weißenhorn

Telefon 07309/4499321
Telefax 07309/4499838
Handy 0171/8783954

E-Mail: info@malerbetrieb-gehring.com
Internet: www.malerbetrieb-gehring.com

- ◆ Malerarbeiten
- ◆ Tapezierarbeiten
- ◆ Verputzarbeiten
- ◆ Bodenverlegearbeiten
- ◆ Creative Techniken
- ◆ Fassadenanstriche

Ich möchte...

... meine Bestattungsform selbst bestimmen,

... dass meine individuellen Wünsche erfüllt werden,

... meine Erben entlasten,

... keinen Streit hinterher,

... und dass alles ordentlich geregelt ist.

Bestattungsvorsorge !
– eine Sorge weniger !



Wettbach 1 | 89264 Weißenhorn
Lindenstr. 2 | 89284 Pfaffenhofen

LINUS WITTICH präsentiert

Advent & Winter Spezial

Treffpunkt Deutschland

Reiseführer. Reisemagazine. Freizeittipps. News.

Alle Termine und Angaben unter Vorbehalt!



© Florian Trykowski / Tourist-Info Gößweinstein

Gößweinsteiner Weihnachtsmarkt

13.12.2024 - 15.12.2024, Gößweinstein

Es wird ein vielseitiges und abwechslungsreiches Sortiment in den über 30 Verkaufsständen geboten, die sich unterhalb der Burg aufreihen.



© Kur- und Gästeservice Bad Kötzing

Bad Kötztlinger Christkindlmarkt

28.11. - 13.12.24, Do-So, Bad Kötzing

Bad Kötzing's Christkindlmarkt im Lichterglanz: Buden wie Pfefferkuchenhäuschen, Duft von Glühwein und Mandeln, Volksmusik und Chorgesang. Ein stimmungsvoller Adventszauber.



Festung
© Stefan Schedel

Kronacher Festungsweihnacht

30.11. - 22.12.2024 (Sa. + So), Kronach

Die Festungsweihnacht präsentiert in einer traumhaft schönen Ambiente einen Weihnachtsmarkt, der sich durch hochwertige, handgefertigte Geschenke, Dekoration und Kunsthandwerk aus der Region auszeichnet.



© Gemeinde Veitshöchheim / R. Grunert-Held

Veitshöchheimer Altortweihnacht

30.11.-01.12., 07.-08.12., 14.-15.12.2024, Veitshöchheim

In den Ständen findet man liebevoll in Handarbeit hergestellte Geschenke, wie Holzspielzeug und Töpferwaren, Schmuck und Textilarbeiten, Edelbrände und Gewürze. Auch kulinarische Spezialitäten werden angeboten.



© Stadt Dachau

Dachauer Christkindlmarkt

22.11. - 23.12.2024, Dachau

Während die Kleinsten in der Nostalgie-Eisenbahn rund um die Rathaustrasse das Glöckchen läuten, genießen ihre Eltern dort den einzigartigen Ausblick über das Lichtermeer der Stadt Dachau. Für Spannung sorgt die abendliche Öffnung eines Türchens.



Christkindlmarkt © Prien Marketing GmbH / Berger

Priener Christkindlmarkt

29.11.-22.12.24, Fr-So, Prien am See

Besucher können sich in der zauberhaften Kulisse der Chiemgauer Alpen auf festlich geschmückte Stände freuen, die eine Vielzahl regionaler Köstlichkeiten, handgefertigte Geschenke und kunsthandwerkliche Produkte anbieten.



© TOURISMUS REGION WERTHEIM / Peter Frischmuth / Argus

Wertheimer Weihnachtsmarkt

29.11.-22.12.2024 (Fr-So 12-20 Uhr), Wertheim

Erleben Sie stimmungsvollen Budenzauber in der weihnachtlich beleuchteten Altstadt. Auf dem Mainplatz erwartet Sie ein kleine Mittelaltermarkt.



© Zauberhafter gräflicher Christkindlmarkt

Der zauberhafte Gräfliche Christkindlmarkt

22.11. - 23.12.2024, Regensburg

Unser einzigartiges Ambiente rund um das Rosarium, welches gerade in der Weihnachtszeit seinen zauberhaften Charme entfaltet, liefert Ihnen ein Erlebnis für alle Sinne.



© Markt Feucht

Feuchter Weihnachtsmarkt

29.11.2024 - 22.12.2024

An allen vier Adventswochenenden

Es reihen sich festlich geschmückte Buden rund um den schönen Weihnachtsbaum im Herzen des Marktes von Feucht aneinander.



© Simon Ledermann / Kur- und Tourismusbetrieb Bad Wörishofen

Bad Wörishofener Weihnachtsmarkt

7.12/8.12. + 14.12./15.12. + 21.12./22.12.2024, Bad Wörishofen

An zwei Adventswochenenden vor Weihnachten können Gäste an den liebevoll gestalteten Buden entlangschlendern, schlemmen und sich auf die Weihnachtszeit einstellen.



© Stadt Monheim / Helene Oschwald

Weihnachtsmarkt

19.12. - 21.12.2024, Monheim

Ein kleiner, aber feiner Weihnachtsmarkt vor malerischer Kulisse in Monheims historischer Altstadt. Besucher finden weihnachtlich geschmückte Marktstände mit kunsthandwerklichen Produkten und kulinarischen Spezialitäten.



© Armin Neuberger

Weihnachtsmarkt

21.12.2024 - 22.12.2024, Bürgstadt

Idyllischer Weihnachtsmarkt am historischen Rathaus von Bürgstadt.

LINUS WITTICH PRÄSENTIERT

13 KOSTENLOSE REISEMAGAZINE



Was machen wir jetzt?
Entdecke mit
TreffpunktDeutschland
deine Heimat neu.

QR-Code scannen und
Reisemagazine herunterladen
oder kostenlos bestellen.

Es fallen lediglich die Versandkosten an.

www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen



Mit Spezial
**WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION**



**Jetzt QR-Code scannen
und Weihnachtsmärkte
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/weihnachtsmaerkte

BEGEHBARE DUSCHE
in 24 Stunden

BIS ZU 100% FÖRDERUNG ab Pflegegrad 1

BADELIX

Kostenlose Vorort-Beratung

08374 588 145

WWW.BADELIX.DE



Kanal-Rohrreinigung GmbH

MANFRED WÖRTZ

Verstopfte Abflussrohre?

- Dichtheitsprüfung
- Reinigung von Öl-Fettscheidern
- Grubenentleerung
- Kanalrohr-TV-Inspektion ab DN40
- Sondermüllentsorgung
- Rohrortung

Der Kanal- und Rohrreiniger in Ihrer Nähe

• schnell • sauber • preiswert

24-Std.-Service auch an Sonn- u. Feiertagen

89250 Senden ▪ Tel. 07307 33902



MAX KAST

Malermmeister

Wir machen mehr aus Farbe



Tel. 07309-921128 Mobil 0170-9622517

Habsburgerstr. 25 89264 Weißenhorn/Wallenhausen

WITTICH MEDIEN

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Zeitungszusteller m/w/d

Zustellergesuch für den **Weißenhorn Stadtanzeiger**

- 2 Bezirke in Grafertshofen (175 + 325 Exemplare)
- Teilbezirk in Weißenhorn (235 Exemplare)
- Oberhausen (175 Exemplare)

Interessiert?

Sie sind wöchentlich am **Donnerstag und/oder Freitag** für uns tätig.

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt monatlich. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt.

Wir suchen Schülerinnen/Schüler, Rentnerinnen/Rentner sowie Hausfrauen/Hausmänner.

Bewerbungen bitte

telefonisch unter: **09191/7232-27 oder -40**

oder

per E-Mail: zusteller@wittich-forchheim.de

per WhatsApp: 0177 9159845

online unter: zusteller.wittich-forchheim.de

LINUS WITTICH Medien KG
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim

Egle Wertvolle Lebensmittel für Ihre gesunde Ernährung.

75 JAHRE EGLE

Jubiläums-Direktverkauf
mit vielen Jubiläums-Angeboten

Bei Ihrem Einkauf erhalten Sie ein **Gratis-Geschenk!** Ab 25,- €

www.egle.de

Öffnungszeiten: Mo–Do 8–17 Uhr und Fr 8–13 Uhr


Wilhelm Egle GmbH · Hauptstraße 47 · 89284 Pfaffenhofen

WERNER VOGEL GmbH

Metall & Edelstahltechnik

Geländer | Tore | Zäune | Überdachungen | Treppen | Balkone | Carports

info@schlosserei-vogel.com 07309 921 805



Fliesen- und Natursteinverlegung

Andreas Sauer
Meisterbetrieb

Jägerweg 22, 89297 Roggenburg-Schießen

Tel: (0 73 00) 9213 71, Fax 92 13 72, Handy 0177 / 4924639

EURONICS

Elektro Prem GmbH

89269 Vöhringen/Memmingstraße 20
T 07306/96170
www.elektro-prem.de
info@elektro-prem.de

Wir sind für Sie da:
MO-FR 8.30-12.00/14.00-18.00 SA 8.30-12.00

HAUSGERÄTE-SERVICE!

Wir reparieren alle Fabrikate, egal wo gekauft - schnell und zuverlässig!



Miele
HERKULES

Kundendienst • Reparatur • Verkauf

Unfall!?
was nun?

LEHNER GmbH

KAROSSERIE + LACK

Karosserie Fachbetrieb

Auch spezialisiert auf fachmännisches Ausbeulen ohne Nachlackieren bei Hagel- und Parkplatztzschäden

89264 Weißenhorn · Rudolf-Diesel-Straße 7
Telefon 07309 2345 · Telefax 07309 3090





Merkle GmbH

✓ **Zimmerei** ✓ **Innenausbau**
 ✓ **Dachfenster** ✓ **Dachsanierung**

89264 Weißenhorn
 OT Biberachzell
 Weißenhorn Str. 4

Tel. 07309 3166
 www.zimmerei-merkle.de

VELUX
 Experte



Michael Schölzel

Spenglerei
 Sanitäranlagen
 Heizungsanlagen
 Solaranlagen

Elbestraße 20
 89264 Weißenhorn
 Telefon 07309 429240
 Mobil 0172 7614559
 Fax 07309 928933
 www.Michael-Schoelzel.de
 info@Michael-Schoelzel.de

★ ★ Wir wünschen alle friedvolle Weihnachten und alles erdenklich Gute für das neue Jahr. ★ ★
 Wir bedanken uns für das Vertrauen unserer Kunden, Geschäftspartner und Freunde im vergangenen Jahr. ★ ★

WERNER VOGEL GmbH

Metall & Edelstahltechnik

Geländer | Tore | Zäune | Überdachungen | Treppen | Balkone | Carports

info@schlosserei-vogel.com 07309 921 805

ANGEBOT DER WOCHE
 16.12. BIS 21.12.

Stötter
 IMMER DAS BESTE!

SCHWÄBISCHE MAULTASCHEN aus Rind- & Schweinefleisch, verfeinert mit Spinat & Zwiebeln	Stück 0,95€
SCHWEINEHALS mager – zum Braten	100g 1,48€
LEBERKÄSE FEIN ofenfrisch gebacken	100g 1,38€
SCHINKENSPECK rauchzart	100g 1,68€
ZILLERTALER BERGKÄSE Schnittkäse 6-8 Monate gereift, mit 45 % Fett i.Tr.	100g 1,89€

Stammhaus in der Memmingerstr. 16 · 89264 Weißenhorn
 Filiale im Rewe-Markt · Herzog-Georg-Str. 4
 www.metzgerei-stoetter.de

beratung - planung - ausführung

held

heizung + sanitär

Karl Held GmbH
 Memminger Str. 102
 89264 Weißenhorn

Tel. 07309 92914-0
 Fax 07309 92914-29
 www.heldgmbh.de

Treffpunkt Deutschland.de
 Urlaub in der Heimat

Die Reisemagazine von LINUS WITTICH.

Evelyn Bühler
 Atelier für Schmuck & Uhren
 Trauringe

bastian
 in verun

Zeitlose Eleganz zu Weihnachten

Entdecken Sie exklusive Schmuckstücke – stilvoll, handgefertigt und einzigartig.

Telefon: 07309 / 92 967 40
 Memminger Str. 20, 89264 Weißenhorn